toppharm Apotheke Arbogast

St. Jakobs-Strasse 1A 4132 Muttenz Telefon 061 461 10 22

Allergien natürlich behandeln mit Heidak Spagyrik

topp<u>harm</u>

Apotheke Schänzli

St. Jakobs-Strasse 140 4132 Muttenz Telefon 061 461 10 24

Die Wochenzeitung für Muttenz und Pratteln

Muttenzer & Prattler Anzeiger

Freitag, 29. April 2022 - Nr. 17



ETAVIS Kriegel + Co. AG St. Jakob-Strasse 40, 4132 Muttenz Tel. 061 465 65 65. Fax 061 465 65 66

Redaktion Muttenz 061 264 64 93 / Pratteln 061 264 64 94

Inserate 061 645 10 00

Abo-Service 061 264 64 64

Abo-Ausgabe Muttenz/Grossauflage Pratteln

11. juni 2022 in kaiseraugst: lange nacht der musik www.lndm-kaiseraugst.ch

Tradition des Eierlesens geht nach dem Pausieren weiter





In Pratteln fand nach zweijähriger Pause wieder das Eierleset statt. Muttenz wollte den Brauchtumsanlass in Form eines gemütlichen Beisammenseins mit «Eiertätsche» auf dem Dorfplatz durchführen. Aufgrund des schlechten Wetter wurde der Anlass aber abgesagt. Foto Fabian Schwarzenbach

Seiten 5, 14 und 15







Post CH AG

JAZZ MIT DEM TRIO FEIGENWINTER-OESTER-PFAMMATTER

THE EDGE



SONNTAG, 15. MAI 2022, 17.00 UHR AULA SCHULHAUS DONNERBAUM

Schanzweg 20, Muttenz

Eintritt: Fr. 35.— Mit Ausweis: Mitglieder Fr. 30.—, Studierende Fr. 20.— Jugendliche bis 16 Jahre gratis

Vorverkauf ab 2. Mai 2022

Papeterie Rössligass, Muttenz, Tel. 061 461 91 11 Abendkasse ab 16.15 Uhr

Die Benützung des Vorverkaufs wird empfohlen. (Nur Barzahlung möglich.)

www.kultur-muttenz.ch



Ihr direkter Draht zum Inserat: 061 645 10 00 inserate@muttenzeranzeiger.ch





binserate sind eine gute Investir



Arbeiten Sie gerne mit Jugendlichen? Sind Sie flexibel, teamfähig und besitzen viel Eigeninitiative?

Das **Jugend- und Kulturhaus Fabrik der Gemeinde Muttenz** bietet Freiraum für offene Jugendarbeit und sinnvolle Freizeitgestaltung.

Wir suchen per 1. Juni 2022 oder nach Vereinbarung

Sozialpädagoginnen/ Sozialpädagogen oder Soziokulturelle Animatorinnen/Animatoren,

die sich insgesamt 140 Stellenprozente teilen.

Ihre Hauptaufgaben bei der Offenen Jugendarbeit (100 %)

- Förderung, Begleitung, Beratung und Unterstützen von Jugendlichen
- Selbstständige Projektarbeit, in der Sie Ihre Kreativität einsetzen und gute Ideen umsetzen
- Umsetzung des Konzepts der Offenen Jugendarbeit
- Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Fachstellen

Ihre Hauptaufgaben bei der Mobilen Jugendarbeit (40 %)

- Beziehungsaufbau und Kontaktaufnahme zu den Jugendlichen im öffentlichen Raum
- Vermittlung der Jugendlichen ins Jugendhaus oder zu anderen Angeboten
- Enge Zusammenarbeit mit der Offenen Jugendarbeit
- Umsetzung des Konzepts der Mobilen Jugendarbeit

Es besteht auch die Möglichkeit, sich nur für die Mobile oder Offene Jugendarbeit oder dann für eine kombinierte Stelle zu bewerben. Bitte geben Sie jeweils den Arbeitsbereich und Ihr gewünschtes Arbeitspensum in Ihrer Bewerbung an.

Ihr Profil

Sie verfügen über eine Ausbildung in Sozialer Arbeit FH mit Schwerpunkt Sozialpädagogik, Soziokultur. Sie haben Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen und diese Arbeit begeistert Sie. Auch sind Sie motiviert, Projekte zu entwickeln und umzusetzen. Wenn Sie zudem humorvoll, belastbar, konfliktfähig und ausgeglichen sind und gerne im Team arbeiten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerben Sie sich, ergänzt mit unserem Bewerbungsformular (Bezug www.muttenz.ch), **bis 6. Mai 2022 per Post** bei der Gemeinde Muttenz, Personaladministration, Kirchplatz 3, 4132 Muttenz. Für Rückfragen steht Ihnen der Leiter Abteilung Bildung, Kultur & Freizeit, Christoph Erne, unter 061 466 62 02 gerne zur Verfügung.

Muttenz

Muttenzer Baugeschichte im internationalen Scheinwerferlicht

Der Schweizerische Burgenverein widmete der Inventarisierung des Ortskerns von Muttenz eine ganze Ausgabe seines Magazins.

Von Tobias Gfeller

Dass der Muttenzer Ortskern bauhistorisch von grosser Bedeutung ist, war schon länger bekannt. Der Gemeinderat wollte es aber noch genauer wissen und liess im Hinblick auf die bevorstehende Ortskernrevision von der Archäologin Anita Springer eine detailliertere Inventarisierung der historischen Bauten erstellen, die als Basis für die bevorstehenden Planungen herhalten soll. Das Vorgehen ist derart aussergewöhnlich und für die Region Basel auch neu, dass sich dafür auch die Archäologie Baselland interessierte. Denn schon vor Beginn der Arbeiten von Anita Springer wurden innerhalb des Muttenzer Ortskerns bedeutende Entdeckungen dokumentiert. Unter anderem wurde vor sechs Jahren an der Burggasse 8 das älteste, noch bestehende, nicht herrschaftliche Gebäude im Kanton Baselland von 1418 entdeckt. Kurze Zeit später wurde an der Hauptstrasse 25 das älteste Bauernhaus der Nordwestschweiz von 1473 entdeckt. Es sind dies zwei bauhistorische Perlen, die als Highlights unterstreichen, wie bauhistorisch wertvoll der Muttenzer Ortskern ist. Der Baselbieter Kantonsarchäologe Reto Marti sprach von «bauhistorischen Superlativen».

Das älteste Haus als Modell

Sowohl das Vorgehen der Gemeinde Muttenz wie auch die Ergebnisse aus der Inventarisierung sind von so grosser Bedeutung über Muttenz hinaus, dass der Schweizerische Burgenverein dem seine ganze erste Ausgabe seines Magazins «Mittelalter» widmete. Neben Fotos und Visualisierungen gibt es mehrere Texte von aktuellen Mitarbeitenden der Archäologie Baselland und eben Anita Springer, die einst mehrere Jahre das Ressort Bauforschung der Archäologie Baselland leitete.



Kantonsarchäologe Reto Marti, Gemeindepräsidentin Franziska Stadelmann mit dem Magazin «Mittelalter» und Andreas Fischer, Kurator der Ausstellung im Gemeindehaus (von links). Fotos Tobias Gfeller

Gemeindepräsidentin Franziska Stadelmann (Die Mitte), Kantonsarchäologe Reto Marti und Jasmin Geschäftsleiterin Marti. Schweizerischen Burgenvereins, präsentierten das Magazin anlässlich einer Vernissage am Dienstagabend in der Schalterhalle des Gemeindehauses. Die viermal im Jahr erscheinende Publikation findet über die Landesgrenzen hinaus im deutschsprachigen Raum Beachtung. In der Schalterhalle des Gemeindehauses steht zudem seit dieser Woche auch ein grosszügiges Modell aus Holz des Hauses an der Burggasse 8. Neben einem historischen Ortsplan sind auch originale Funde wie ein Kinderschuh, Knöpfe, Nägel und eine Patronenhülse aus dem Haus selber zu sehen.

«Absolut beispielhaft»

Für ihre Untersuchungen ging Anita Springer in die Häuser hinein, was gemäss Kantonsarchäologe Reto Marti für eine genaue Inventarisierung notwendig ist. Es habe sich gezeigt, so Marti, dass die bisherigen Erkenntnisse zu wenig zuverlässig waren. «Nun haben wir eine Basis, mit der wir weiterarbeiten können.» Die Archäologie Baselland hat den Muttenzer Ortskern zu ihrem aktuell einzigen strategischen Forschungsschwerpunkt erklärt. Marti lobte das Muttenzer Vorgehen als «absolut beispielhaft».

Der Baselbieter Kantonsarchäologe und auch Gemeindepräsidentin Franziska Stadelmann sind sich bewusst, dass die Untersuchungen für die Eigentümerschaft auch Herausforderungen mit sich brachten. So mussten Bauvorhaben in und an Liegenschaften aufgrund von Untersuchungen unterbrochen werden. Die Erkenntnisse kämen aber auch der Eigentümerschaft zugute, die ihre Liegenschaften für die Untersuchungen zur Verfügung gestellt haben. Sie würden nun in Zukunft von «bösen Überraschungen» verschont, prophezeit Marti.

Mittenza als Bestandteil

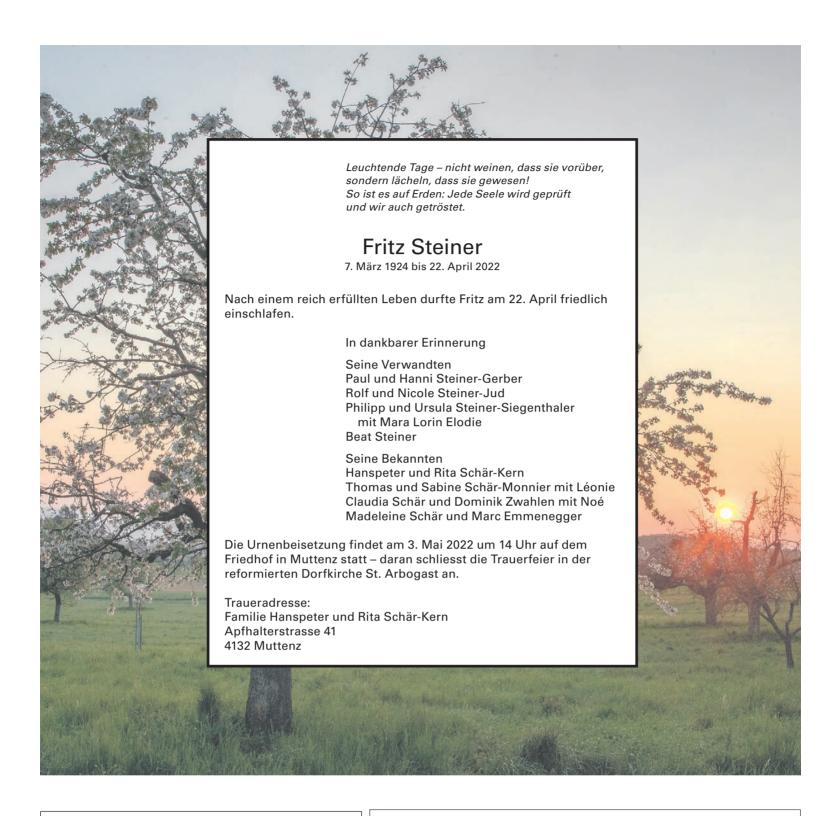
Mit der Inventarisierung von Muttenz konnte zusätzliches Verständnis für die bauliche Entwicklung des Dorfes und der Siedlungsentwicklung gewonnen werden. Franziska Stadelmann zeigte sich stolz auf den Muttenzer Ortskern, betonte aber auch, dass das historische Erbe dazu verpflichte, verantwortungsvoll damit umzugehen. Eine wichtige Rolle in der Geschichte des Muttenzer Ortskerns spiele das Mittenza, versicherte auch Reto Marti und drückte mehrfach seine Dankbarkeit für das Engagement von Muttenz für seine Baugeschichte aus. Nun geht es politisch an die Ortskernrevision. Dabei soll die betroffene Eigentümerschaft frühzeitig in die Planungen einbezogen werden. Streitigkeiten wie in Arlesheim sollen verhindert werden.



Schuhe, Münzen, Knöpfe und weiter archäologische Funde wurden an der Vernissage gezeigt.



Das älteste Gebäude des Kantons Baselland ist als Modell im Gemeindehaus zu sehen.



Unser Motto:

«Jutze im Dorf»

Samstag, 30. April 2022

In der Dorfkirche St. Arbogast, Muttenz

Der Jodlerklub Muttenz ladet Sie herzlich ein zum Expertisensingen als Vorbereitung auf das Nordwestschweiz. Jodlerfest vom 10. bis 12. Juni 2022 in Bad Zurzach.

Es sind 18 Formationen angemeldet, welche sich dem Juroren-Team stellen.

Der Konzertbeginn ist um 18.15 Uhr.

Der Eintritt ist gratis, freiwillige Spende. Ab 17 Uhr führen wir im Mittenza-Saal einen Wirtschaftsbetrieb mit diversen Speisen und Getränken bis 2 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

www.jodlerklub-muttenz.ch

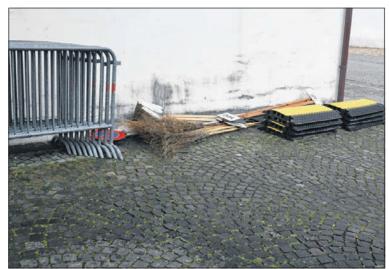


www.muttenzeranzeiger.ch

Brauchtum

Regen verhindert das Eierleset





Das Material lag schon bereit. Aufgrund der unsicheren Wetterlage wurde das Eierleset, das als «Eiertätsche» auf dem Dorfplatz hätte stattfinden sollen, aber kurzfristig abgesagt.

Nicht Corona, sondern das Wetter liess dieses Jahr das Eierleset ausfallen.

Dorfplatz, Sonntag, 24. April, um 14 Uhr. Jetzt hätten eigentlich die Eier zum ersten Eierleset nach der Pandemie und drei Jahren Zwangspause fliegen sollen. Aber stattdessen Tristesse pur. Nur vereinzelt sind Passantinnen und Passanten zu sehen, versteckt unter Regenschirmen oder Regenmänteln. Auf dem Trottoir der Hauptstrasse liegen Eierschalen am Boden. Der Dorfplatz ist leer bis auf fein säuberlich aufgestapelte Bänke, Tische und verschiedenes Absperrmaterial. Die Kühlschränke stünden bereit, aber ohne Inhalt. Alles ist vom Regen nass oder teilweise schon etwas aufgeweicht. Die Verantwortlichen haben das Eierleset abgesagt. Zu unsicher sei die Wetterprognose gewesen, teilen sie auf der Webseite des Turnvereins Muttenz mit. Die Voraussage der Wetterpropheten lautete: «mässig starker Regen». Die Interpretation dieser drei Worte war nicht nur für die Organisatoren schwierig. Ob Spiegelei oder gebratene Eier in feuchter Umgebung wirklich schmecken? Und wenn es ins Weinglas regnet und alles auf nassen Tischen konsumiert werden soll? Diese Fragen haben sich die Verantwortlichen auch gestellt und am Sonntagvormittag um 10.32 Uhr einen Entscheid getroffen: Jenen zum Abbruch des Anlasses. Man mag das kritisieren, schliesslich sei kein Ersatzprogramm anberaumt worden. Vielleicht gebe es

das nächstes Jahr, wird in der Mitteilung eingeräumt. Die Eierleseten in Pratteln oder Bottmingen fanden trotz Regen statt, aber deren Teilnehmenden waren teilweise klitschnass. Das Organisationskomitee unterlässt es aber nicht, den aufgebotenen 65 Helferinnen und Helfern für ihren geplanten Einsatz zu danken. Gedankt wird auch dem Musikverein, der bereit stand, die Veranstaltung musikalisch zu untermauern, unter anderem mit dem traditionellen Baselbieter Marsch. Freuen wir uns in dem Falle auf die Ausgabe 2023 und hoffen, dass es dann ein Schlechtwetterprogramm geben wird, das gar nicht notwendig sein wird! Bis dahin gibt es noch manches Spiegelei, Rührei oder 3-Minuten-Ei.

Fabian Schwarzenbach

Degustation

Zipfelbier präsentiert den Mai-Bock

Mit einer kostenlosen Degustation am Samstag, 30. April, von 10 bis 14 Uhr bei der Metzgerei Jenzer, Hauptstrasse 74, präsentiert die Muttenzer Zipfelbier-Brauerei ihr neues Bier - den Mai-Bock. Der Zipfelbier-Maibock ist ein untergäriges Starkbier mit einem Alkoholgehalt von etwa 6,5 Prozent Vol. und einer hohen Stammwürze von 16° Plato. Erreicht ein Bier diesen Wert nicht, ist es kein Bockbier. Wichtig ist auch die Saisonalität: In der Frühlingszeit ist Maibock-Zeit. Wenn die dunklen Wintermonate weichen, dürfen auch im Bierglas wieder goldene Getränke blitzen. Der Mai-Bock läutet somit das letzte Bock-Kapitel im Bierjahr ein, be-



Der neue Mai-Bock der Zipfelbier-Brauerei kann am Samstag gratis probiert werden. Foto zvg

vor es wieder an die leichteren Vollbier-Sorten geht.

Dank seines erhöhten Alkoholgehalts, des vollmundigen Malzkörpers, der Würze und der feinen Bitterkeit passt der Maibock perfekt zu vielen Frühlingsgerichten. Vor allem Salate, Spargel mit Sauce hollandaise und Schinken harmonieren geschmacklich hervorragend mit dem hellen Bock.

Es stehen 350 Gläser zum Degustieren bereit. Ein Schluck Muttenzer Handwerkskunst von der Brauerei Zipfelbier! Und wer Lust hat, kann auch noch ein paar Fläschli in der Metzgerei Jenzer kaufen. Die Zipfelbuben und die Metzgerei Jenzer freuen sich.

Stefan Schröder, Zipfelbier-Brauerei

Kolumne

Währet den Anfängen

Wir alle kennen es und egal, wo man sich befindet, die Armut und Ausgrenzung in unserer Gesellschaft: sie ist da. Menschen ohne Obdach begegnen mir fast an allen öffentlichen Stellen in Basel und auch ich merke, welche Vorurteile da immer noch in mir stecken. Der gleiche Mensch am Rande der Gesellschaft lässt sich nicht vereinbaren mit dem Menschen, der vielleicht mal ganz oben auf der Karriereleiter gestanden und ein grosses Unternehmen geleitet hat.



Von Isabelle Merlin

Dieses will sich nicht in unsere Köpfe einnisten, sondern wir wenden den Blick auf die Seite, dem lieber Schönerem zu. Dies passiert auch mit Menschen, die in der Reinigung arbeiten. Wie oft bin ich Menschen begegnet, die auf die Frage, was ich beruflich mache, einfach nicht weiter nachgehakt haben.

Als ich vor Jahren meine Stelle verloren habe, bin ich nach erfolglosem Suchen in meinem Beruf auf eine Reinigungsfirma aufmerksam geworden, die mich dann angestellt hat. Die jetzt selbstständige körperliche Arbeit ist der einzige Unterschied zum Verkauf, die Kundennähe, dasselbe.

Trotzdem spüre ich die Abwertung in vielen Bereichen und dies betrifft natürlich nicht nur mich. Da ist von meiner «Putzfrau» die Rede, wenn jemand von seiner Haushaltshilfe spricht, und dem möchte ich einfach die Stirn bieten. Es gibt so viele andere Bezeichnungen, die respektvoller sind, um dieser höchst anspruchsvollen und körperlichen Arbeit Wertschätzung entgegenzubringen.

Ich spreche da für alle Reinigungskräfte, die am Abend noch spät die Schulräume reinigen oder Arztpraxen sauber halten, weil ihnen nichts anderes übrigbleibt. All dies betrifft die ganze Welt, auch Menschen auf der Flucht. Jean Tinguely hat einmal gesagt: «Gebt es auf, Werte aufzustellen, die doch immer wieder zusammenfallen.» Mit seinem Werk «Mengele Totentanz» so zeitnah, wie noch nie.

Senioren

Ein frühlingshafter Saisonstart





Der Verein Senioren Muttenz erfreute sich an seinen ersten Ausflug und ist enttäuscht über die zugewucherten Traubeneichen (rechts).

Fotos zVg

Blumig und dornig begann die Saison der Senioren Muttenz.

Ein überaus gelungener Start in die diesjährige Ausflugssaison gelang den Senioren Muttenz am 21. April mit der Reise nach Morges VD. Die 69 Mitreisenden, verteilt in den beiden A.N.K. Bussen, waren äusserst gespannt, was sie wohl nach dem Kaffee/Gipfelihalt in Twann BE auf der Fahrt Richtung Morges erwarten würde. «Tulpenblüte» stand auf

dem Einladungsprogramm. Die Erwartungen waren unterschiedlich, doch umso grösser das Staunen über die farbenfrohe Pracht Tausender Tulpen. Der gut einstündige Rundgang führte durch die grosszügige, an den Lac Leman angrenzende Parkanlage mit altem, wunderschönem Baumbestand. Die liebevoll arrangierten, in den verschiedensten Farben leuchtenden, zum Teil exotischen Tulpen waren eine Augenweide. Weiter ging es ins Restaurant Lac de Bret, Puidoux, zum Mittagessen und anschlies-

send trotz Stau wieder wohlgelaunt nach Hause.

Der wunderschöne Ausflug entschädigte die Mitglieder, welche eine Woche zuvor an der Begehung der von den Senioren Muttenz im Jahr 2016 gepflanzten Traubeneichen teilnahmen. Stolz erklärte man unterwegs den drei Neumitgliedern wie der Verein zu diesen Pflänzchen kam. Doch oh Schreck, wo sind sie geblieben? Völlig überwuchert, von dornigen Büschen bedeckt, war ausser der noch knapp erkennbaren Tafel nichts mehr zu sehen. Die Enttäu-

schung war gross, etwas getröstet hat jedoch der anschliessende Apéro mit einem herrlich mundenden Speckzopf. Auch das nach der Rückkehr in der Lachmatt eingenommene Zvieripplättli war gut und so konnte dieser Anlass trotz allem zufriedenstellend abgehäkelt werden.

Falls Sie auch einmal die Gruppe begleiten möchten, kontaktieren Sie bitte die Homepage www.seniorenmuttenz.ch oder telefonieren Sie Linda Schätti, Tel. 061 461 07 15. Ihr Anruf würde sie freuen!

Linda Schätti für die Senioren Muttenz

Leserbriefe

Wiederbelebung der Traumata?

Was Kriege produzieren sind Tod und Verletzte mit traumatischen Erfahrungen, die die Überlebenden mit sich tragen. Für bei uns angelangte Flüchtlinge mag Ruhe und Empathie unsererseits zur langfristigen Heilung dieser Verletzungen beitragen. Uns geht es gut und das wissen wir mit besonderen Anlässen wie des kommenden Banntags oder des 1. August zu feiern. Doch müssen wir uns heute fragen, ob wir nicht ohne Lärm und knallende Feuerwerke feiern können.

Ist es verantwortbar, das Trauma des erlebten Kriegslärms zu wiederbeleben und den Flüchtlingen durch unsere Banntags- und 1.-August-Knallerei erneut Schrecken und Angst einzuflösen. Wäre es nicht ein ehrlicher Akt unserer hochgehaltenen Solidarität, angesichts der aktuellen Situation auf unsere egoistischen Knall-Vergnügen zu verzichten? In diesem Sinne wünsche ich uns allen – inklusive der vielen Flüchtlinge – friedvolle, frohe und still-vergnügliche Festerlebnisse!

Giorgio Hochstrasser, Muttenz

Zu den Abstimmungen

Was ist Filmkultur?

Vor diese Frage sieht sich das Schweizer Stimmvolk am 15. Mai gestellt. Das Filmgesetz will, dass neu 30 Prozent der Inhalte auf Streamingdiensten europäischen Ursprungs sind. Dies führt dazu, dass eine Vielzahl von aussereuropäischen Filmen von den Anbietern gestrichen wird. Welche Kriterien bei der Auswahl und ob der kulturelle Wert dabei eine Rolle spielen, bleibt offen!

Jeder soll selbst entscheiden, was für ihn von kultureller Bedeutung ist, nicht die Politik. Das Ziel der Politik sollte es sein, für ein möglichst diverses Angebot an Filmen aus aller Welt zu sorgen. Abschottung, wie es das Filmgesetz will, verringert dagegen die Vielfalt und fördert die Qualität des Schweizer Films nicht. Für einen guten Schweizer Film braucht es Kreativität, nicht Abschottung. Aus diesem Grund sage ich am 15. Mai klar Nein zum Filmgesetz.

Oliver Fischer, Student Rechtswissenschaften, Vorstand JFBL

Ja zur Teilrevision des Sozialhilfegesetzes

Fördern und Stärken - die Teilrevision des Sozialhilfegesetzes verspricht mit zielgerichteten Massnahmen eine optimale Unterstützung von Personen, die Sozialhilfe benötigen. Ein kantonales Assessmentcenter zur Beratung und Koordination ist ein wichtiger Präventionspfeiler. «Motivation statt Repression» - durch ein Anreizsystem sollen Sozialhilfebeziehende dazu angehalten werden, sich um eine Arbeitsstelle respektive eine Berufsausbildung zu bemühen. Ist dies der Fall, stehen 100 respektive 80 Franken für den Besuch eines Beschäftigungsprogramms zusätzlich zum Grundbedarf von 997 Franken in Aussicht. Im Gegenzug wird Personen, die sich während zwei Jahren nicht aktiv um eine Berufsintegration bemüht haben, ein Betrag von 40 Franken vom Grundbedarf abgezogen. Davon ausgeschlossen ist jedoch eine Vielzahl von Personengruppen (Jugendliche/ü.55J./Arbeitsunfähige etc.). Die Revision strebt die Stärkung der Eigenverantwortung und des Selbstvertrauens an. Das Unterstützen von Auszubildenden sowie das Aufzeigen von Zukunftsperspektiven dürften betreffend persönliches Engagement nur positive Auswirkungen haben.

Fördern und Stärken – die Teilrevision ist auf das aktive Handeln als zentrales Element fokussiert. Deshalb empfehle ich, am 15. Mai ein Ja in die Urne zu legen.

Anita Biedert-Vogt, Landrätin SVP

Nein zum Sozialhilfegesetz

Die Inflation in der Schweiz steigt. Und eine Trendwende ist nicht in Sicht. Das ist ein Schock fürs Portemonnaie von Normalverdienenden und erst recht für Menschen, die auf Sozialhilfe angewiesen sind. Steigende Lebenskosten und höhere Krankenkassenprämien bringen diese noch mehr in Bedrängnis. Vor diesem Hintergrund ist die Teilrevision des Sozialhilfegesetzes zu hinterfragen. Dieses sieht nämlich vor, den Grundbedarf von Personen zu kürzen, die nach zwei Jahren Sozialhilfe noch immer keine

Leserbriefe

Arbeitsstelle gefunden haben. Betroffen davon sind vor allem ältere Sozialhilfebeziehende. Sie haben kaum eine reelle Chance auf einen Platz im Arbeitsmarkt. Ihnen soll nun auch noch der Grundbedarf gekürzt werden. Steigende Kosten und zugleich eine Senkung des Grundbedarfs führt bei ihnen zwangsläufig zu einer massiven Verschlechterung ihrer sozialen Existenz. Das kann und darf nicht sein. Aus diesen Gründen ist die Teilrevision des Sozialhilfegesetzes an der Urne abzulehnen.

Roger Boerlin, Muttenz

Subventionieren, was nicht gefragt ist?

Eines vorweg: viele Schweizer Filme mag ich. Auch ältere und ganz alte Produktionen. Deshalb finde ich es auch richtig, dass Bund, Kantone und Städte dieses einheimische Filmschaffen jährlich mit mindestens 120 Millionen Franken unterstützen. Mit der «Lex Netflix» sollen nun jährlich weitere 20 bis 30 Millionen Franken in den Geldtopf der Filmlobby wandern. Das ist definitiv zu viel in Anbetracht, dass kaum eine Nachfrage nach Schweizer Filmen besteht. Das zeigt eine Untersuchung des Bundesamts für Statistik. Der Staat soll nicht fördern, was komplett am Bedürfnis der Schweizer Bevölkerung vorbeigeht. Das widerspricht jeglichem liberalen Denken und ist ungerecht gegenüber anderen Branchen. Mit der Annahme der des Schweizer Filmgesetzes wird auch nicht breite Schweizer Kultur gefördert, wie und das die Befürworter glauben lassen wollen, sondern lediglich die Unterhaltungsindustrie. Am Schluss bezahlt das der Abonnent der Streamingdienste, welche die Preise definitiv erhöhen werden. Fazit: «Lex Netflix» ist ein grober Staatseingriff in einen funktionierenden Markt. Deshalb: Nein zum Film-Gesetz am 15. Mai.

Marc Herb, Präsident Grünliberale Muttenz

Der Grundbedarf ist unverhandelbar

Stellen Sie sich vor, ihr Lohn wird unbegründet und unverschuldet um 4% gekürzt. Genau das droht Sozialhilfebeziehenden nach zwei Jahren mit der geplanten Gesetzesrevision. Der Grundbedarf der Sozialhilfe, der ohnehin schon sehr tief angesetzt ist, soll bei den Schwächsten unserer Gesellschaft pauschal und unbefristet um 4% gekü rzt werden. Die von diesem Langzeitabzug und damit einer Langzeitbestrafung betroffenen Menschen konnten oder können nicht von den Verbesserungen der Vorlage profitieren. Sonst wären sie nicht in dieser Situation. Dies ist weder selbstverschuldet noch gewollt. Ich wehre mich deshalb gegen eine Stigmatisierung und Sanktionierung der Sozialhilfebetroffenen, gegen einen Ausschluss dieser Menschen von der sozialen Teilhabe und gegen den drohenden Sozialhilfeabbau und lehne die Revision des Sozialhilfegesetzes am 15. Mai ab.

Roman Brunner, SP Muttenz

Politik

Neuer Präsident gewählt



Der erneuerte Vorstand von links: Bénédict Schmassmann, Alain Bai, Daniel Schneider, Rahel Schneider, Serge Carroz, Beat Huesler, Doris Rutishauser Saner, Jürg Bolliger, Oliver Fischer.

An der Generalversammlung vom 26. April verabschiedeten die Mitglieder der FDP.Die Liberalen Muttenz einen neuen Vorstand und ernannten den 36-jährigen Serge Carroz zu ihrem neuen Präsidenten. Carroz löst damit den langjährigen und äusserst engagierten Präsidenten Daniel Schneider ab, welcher die FDP-Sektion während mehrerer Jahre erfolgreich führte. Bis Ende Jahr wird Schneider dem Vorstand noch als Beisitzer erhalten bleiben.

Bénédict Schmassmann tritt sein Amt als Vizepräsident an Rahel Schneider ab und bleibt dem Vorstand weiterhin als Kassier erhalten. Die langjährigen Vorstandsmitglieder Irena Roth und Peter Issler wurden an der GV aus dem Vorstand verabschiedet. Ihr wertvoller und unermüdlicher Einsatz in unterschiedlichen Rollen innerhalb der Partei wurde gebührend verdankt.

Irena Roth wird weiterhin als Sekundarschulrätin tätig sein und Peter Issler wird der Partei sowie der Gemeinde als aktives und kritisches Mitglied erhalten bleiben.

Neu ergänzen Beat Huesler als Beisitzer und Oliver Fischer als Aktuar den Vorstand. Damit konnten zwei dynamische Persönlichkeiten gewonnen werden, welche die Interessen der Wirtschaft sowie der Jungfreisinnigen im Vorstand einbringen werden.

Der erneuerte Vorstand unter der Leitung von Serge Carroz wird sich weiterhin aktiv für ein starkes Muttenz für alle, entlang der liberalen Grundwerte Freiheit, Verantwortung des Individuums und der Mündigkeit unserer Bürgerinnen und Bürger, im Geiste von Vielfalt, Toleranz, Offenheit und Solidarität einsetzen und ihre bürgerliche Stimme für die kommenden Herausforderungen stärken.

Rahel Schneider, FDP Muttenz

Kirchenzettel

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

So, 1. Mai, Kirche, 10 h: Pfr. Hanspeter Plattner, Gottesdienst mit Taufen. *Kollekte*: Stiftung Arbeitsrappen. 11.30 h: Pfr. Hanspeter Plattner, Taufgottesdienst.

Kollekte: Stiftung Arbeitsrappen.

Mo, 2. Mai, 19 h: Wachtlokal: Gebet für Muttenz.

Mi, **4. Mai**, 9 h: Pfarrhaus Dorf: Hilfmit, Seniorenmorgen.

12 h: Feldreben: Mittagsclub.

14 h: Feldreben: Kindernachmittag – Armbänder knüpfen.

Feldreben: Treffpunkt Oase.

17 h: Feldreben: Jugend-Treffpunkt Rainbow.

19.15 h: Pfarrhaus Dorf: Gespräch mit der Bibel.

Do, 5. Mai, 9.15 h: Feldreben: Eltern-Kind-Treff. Kontakt: E. Amantea: 079 751 55 39.

12 h: Pfarrhaus Dorf: Mittagsclub. 19 h: Feldreben: Pfr. Stefan Dietrich - Männergruppe.

Fr, 6. Mai, 16 h: Feldreben: Jugend-Treffpunkt Rainbow.

17 h: Feldreben: Fiire mit de Chliine: Zwei für mich, einer für dich.

Feldreben: Gschichte-Chischte. 19.30 h: Feldreben: Spielfilm «Horzion Beautiful».

Fr, 6. Mai, Altersheim-Gottesdienst, 15 h: Zum Park, Pfr. René Hügin. 16 h: Käppeli, Pfr. René Hügin.

Römisch-katholische Pfarrei

Dienstag bis Freitag jeweils 8 Uhr Laudes und 18 Uhr Vesper.

Sa, 30. April, 18 h: Eucharistiefeier mit Predigt.

So, 1. Mai, 9 h: Eucharistiefeier mit Predigt.

10.15 h: Eucharistiefeier mit Predigt. 12.15 h: Taufe Giuliano Schirinzi.

Kollekte für Blumenschmuck und Dekorationen in unserer Kirche.

Mo, 2. Mai, 9.30 h: Eucharistiefeier. 17.15 h: Rosenkranzgebet.

Di, 3. Mai, 9.30 h: Eucharistiefeier.

Mi, 4. Mai, 9.30 h: Eucharistiefeier.

Do, 5. Mai, 18.45 h: Generalversammlung Musica Sacra Muttenz.

Fr, 6. Mai, 9 h: Rosenkranzgebet. 9.30 h: Eucharistiefeier.

Tutte le Sante messe italiane vedi Missione Cattolica Italiana Birsfelden-Muttenz-Pratteln/Augst.

Ikonen-Ausstellung in der röm.-kath. Kirche Muttenz

«Vom Dunkel zum Licht, vom Tod zum Leben»

Samstag, 30. April und Sonntag, 1. Mai, Samstag, 14. Mai und Sonntag, 15. Mai, samstags von 16 bis 20 Uhr, sonntags, 11 bis 12.15 Uhr. röm.-kath. Kirche Muttenz, Tramstrasse 57

Der Ikonenmaler René Brodbeck aus Gelterkinden hat wunderbare Ikonen geschaffen. Tauchen Sie ein in die Welt der Ikonen. René Brodbeck wird vor Ort sein und Ihnen gerne über seine Arbeit erzählen.

Wallfahrt am Ort in den Abend

Mittwoch, 25. Mai. Die Teilnehmenden treffen sich an diesem Tag auf verschiedenen Wegen und in unterschiedlichen Gruppierungen. Familien und Einelternfamilien mit allen Generationen, Jugendliche und Wanderer. Anschliessend Pizza-Plausch für alle beim Ritrovo. Handzettel liegen in der Kirche auf und sind auf der Homepage aufgeschaltet.

Evangelische Mennonitengemeinde Schänzli

So, 1. Mai, 10 h: Gottesdienst. Fortsetzung der Predigtreihe zum Buch Nehemia. Predigt: Ismael Weber. Der Gottesdienst wird auch via Livestream übertragen. www.menno-schaenzli.ch

Chrischona Muttenz

Sa, 30. April, 14 h: Jungschar.

So, 1. Mai, 10 h: Gottesdienst mit Livestream.

Für weitere Infos verweisen wir auf unsere Webseite www.chrischonamuttenz.ch und unseren Youtube-Kanal.

Der «Baum des Jahres» als wichtige Botschaft

Mit einer Website, einer App mit Stadtrundgängen und einem Buch stellt der Verein «Basel erleben» Bäume ins Zentrum.

Von Tobias Gfeller

Es schien, als wusste Petrus, um was es gerade ging und was dafür nötig ist: Wenige Minuten vor Beginn der Lancierung der neuen Website www. basel-baeume.ch und der neuen App mit Erklärungen zu speziellen Bäumen und fünf Stadtrundgängen, der Vernissage des Buches «Basel und seine Bäume» und der Pflanzung einer Rotbuche im St. Albantor-Park in Basel öffnete Petrus seine Schleusen und liess es kräftig regnen. Das sorgte bei den geladenen Gästen für einmal nicht für Frust. «Wir wissen ja alle, wie wichtig Regen für Bäume ist», bemerkte unter anderem Heiner Vischer, Präsident des Vereins «Basel erleben» und engagierter Treiber des vor fünf Jahren lancierten Projekts «Naturräume in Basel».

Doch nicht totgeweiht?

Für den internationalen Tag des Baumes am vergangenen Montag kürte ein Fachgremium wie alle Jahre den Baum des Jahres. Zur Überraschung vieler wurde wie schon Anfang der 1990er-Jahre heuer die Rotbuche gewählt. Weshalb ausgerechnet die Rotbuche, die gemäss weitläufigen Aussagen von Förstern mit der Trockenheit und den höheren Temperaturen nicht zurechtkommt und deshalb immer mehr aus den Wäldern der Region verschwindet?

Die Wahl sei als Botschaft zu verstehen, betonte Emanuel Trueb, Leiter der Stadtgärtnerei Basel und Co-Autor von «Basel und seine Bäume». Es gebe Regionen in Europa, wo die Buche dem Klimawandel trotzt. «Innerhalb der Buche gibt es einzelne Schläge, die wohl besser mit der Trockenheit und den höheren Temperaturen zurechtkommen», erklärt Trueb. Die Forstwirtschaft sei aktuell daran, herauszufinden, woran das liegt.

Für Emanuel Trueb ist klar: «Die Zeit der Buche ist noch nicht vorbei.» Der Leiter der Stadtgärtnerei Basel und ehemalige Prattler Gemeinderat sieht für die Buche vor allem noch in Grünanlagen im Siedlungsgebiet Potenzial, da sie



Das Spiel der Ehrenzunft zu Gartnern untermalte den Anlass am Montag musikalisch.



Emanuel Trueb, Simon Leuenberger (Leiter Grünflächenunterhalt Stadtgärtnerei BS), Grossratspräsidentin Jo Vergeat, Heiner Vischer (von links) schaufelten das Loch um die frisch gepflanzte Rotbuche zu.



Emanuel Trueb und Helen Liebendörfer sind die Autoren des Buches «Basel und seine Bäume», das beim Reinhardt Verlag erschien. Fotos Tobias Gefeller

dort gezielt gepflegt werden kann und für sie optimale Bedingungen geschaffen werden können.

Eine Herzensangelegenheit

Hinter den Tambouren- und Piccoloklängen des Spiels der Ehrenzunft zu Gartnern, von der Trueb selber Mitglied ist, spazierte die Gästeschar zur bereits gepflanzten jungen Rotbuche. Mit vereinten Kräften schaufelten Exponentinnen und Exponenten des Projekts – auch von Gönnerseite das gegrabene Loch zu.

Es war zu spüren: Für den stadtbekannten LDP-Politiker Heiner Vischer ist das Thema eine Herzensangelegenheit. Mit der Lancierung der Website und der App und der Vernissage des Buches seien die

Bemühungen für das Thema aber noch nicht abgeschlossen. Ziel sei es, so Vischer, dass auch Schulen und Kindergärten die Angebote nutzen können

Das Buch, das beim Friedrich Reinhardt Verlag erschien, biete dank wunderbaren Fotografien auch jenen sehr viel, die nicht so gerne lesen, frohlockte Historikerin und Co-Autorin Helen Liebendörfer. Sie zeigt im Buch vor allem die historischen Kontexte bedeutender Basler Bäume auf. Denn alle 26'500 Bäume auf dem Stadtgebiet - jene in Privatbesitz sind darin nicht mitgezählt - haben eine Geschichte. Sogar Emanuel Trueb gab zu, mit dem Buch und Liebendörfers Erforschungen viel gelernt zu haben.

Basel und seine Bäume



Helen Liebendörfer, Emanuel Trueb Friedrich Reinhardt Verlag 192 Seiten, Hardcover, mit 100 Fotos, CHF 38.-, ISBN 978-3-7245-2499-1

Das reich bebilderte, grossformatige Buch bietet den Lesern spannendes Hintergrundwissen zu den 26'000 Bäumen, die in Basel von der Stadtgärtnerei gepflegt werden. Wie schützt man die Bäume zwischen Asphalt und Strassenarbeiten? Wie stark beeinflussen sie unser Stadtklima im Sommer? Was geschah unter der Gerichtslinde und wie sehen Kinder unsere Stadtbäume? Wissenswertes von damals und heute haben die Autorin Helen Liebendörfer und der Leiter der Stadtgärtnerei Basel Emanuel Trueb zusammengestellt. Auch 30 besonders interessante Bäume in Basel werden der Leserin und dem Leser einzeln in Wort und Bild vorgestellt. Das Buch ist durch QR-Codes mit einer App und Website verknüpft.

www.reinhardt.ch

Handball 3. Liga

Einen Platz in der Aufstiegsrunde gesichert

Der TV Muttenz spielt Remis gegen Binningen und besiegt Birsfelden III.

Auch am vergangenen Wochenende hatte der TV Mutten, um die Pause wegen Corona aufzuholen, am Samstag- und am Sonntagabend jeweils eine Partie auszutragen. Am Samstag stand das Auswärtsspiel gegen Handball Blau Boys Binningen im Spiegelfeld an. Der nach wie vor ziemlich reduzierten TVM-Mannschaft mit nur neun von 14 möglichen Spielern standen zwölf Gegner gegenüber. Mit Julian Bächtold war wiederum einer der beiden Goalies auf dem Feld im Einsatz.

Das ganze Spiel war auch für die acht mitgereisten Supporter der Muttenzer spannend und eher nervenaufreibend. Die Tordifferenz war nie grösser als zwei Zähler, in der ersten Hälfte immer mit dem Plus bei der Heimmannschaft. Die Gäste machten sich das Leben aber selbst schwer, indem sie immer wieder den Binninger Goalie anschossen. Der Fight stand zur Halbzeit bei 12:12.

Würfe neben das Tor

Die Muttenzer kamen etwas besser aus der Pause und legten jetzt und dann später nochmals vor. Aber auf das erhoffte Wegziehen wartete man trotz dem Einsatz aller drei



Der TV Muttenz nach dem Sieg über Birsfelden: Stehend (von links): Artur Ritter (Trainer), Stefan Schneilin, Julian Bächtold, Andrin Mosimann, Noah Mensch, Cyrill Bielmann, Dominic Visentin, Ricardo Cardoso; kniend: Lucas Zingg (links), Mario Mosimann. Foto Urs-Martin Koch

Topskorer Stefan Schneilin, Cyrill Bielmann und Noah Mensch vergebens. Es gingen einfach zu viele Würfe neben das Tor. Und da auch Goalie Mario Mosimann oft im Nachschuss bezwungen wurde und der letzte Freiwurf in der Nachspielzeit nichts einbrachte, kam es zum Ende zur gerechten Punkteteilung mit einem 22:22.

Auch am Sonntag in der heimischen Kriegackerhalle gegen den TV Birsfelden III war die Personaldecke mit neun Spielern gegen den vollzähligen Gegner nicht besser. Bächtold spielte wiederum auf dem Feld

und wie gegen Möhlin vor 14 Tagen stand wieder Junior Lucas Zingg aus dem U17 Inter auf dem Platz. Für die vier Anhänger der Muttenzer, die bereits am Samstag dabei gewesen waren, ergab sich in der ersten Hälfte ein Déjà-vu. Zwar legten die Platzherren mit einem guten Start bis zur 12. Minute und einem 7:3 vor. Aber die Birsfelder schlossen rasant wieder auf und gingen in der 26. Minute sogar in Führung (8:9). Auch dieser Match stand zur Pause ausgeglichen bei 11:11.

Die Hafenstädter legten zu Beginn der zweiten 30 Minuten noch

zweimal vor. Aber danach gelang ihnen zwischen der 32. und der 47. Minute, also eine Viertelstunde lang, nichts mehr. Und danach stand es bereits vorentscheidend 21:14. Diesen Vorsprung gab Muttenz auch dank Toren der weiteren guten Schützen Ricardo Cardoso und Dominic Visentin sowie Junior Zingg nicht mehr preis. So endete das Spiel deutlicher als zur Halbzeit erwartet mit 30:18.

Der TV Muttenz liegt damit vor dem letzten Spiel gegen den verlustpunktlosen Gruppen-Leader SG TV Möhlin am morgigen Samstag, 30. April, um 19 Uhr auch in der Kriegackerhalle uneinholbar auf dem zweiten Platz, der für die Aufstiegsrunde berechtigt. Herzliche Gratulation! Urs-Martin Koch für den

TV Muttenz Handball

HB Blau Boys Binningen - TV Muttenz 22:22 (12:12)

Es spielten: Mario Mosimann; Julian Bächtold, Cyrill Bielmann (5/2), Noah Mensch (5), Andrin Mosimann (2), Jean-Daniel Neuhaus, Stefan Schneilin (7), Simon Stohler (1), Dominic Visentin (2). Trainer: Artur Ritter.

TV Muttenz -

TV Birsfelden III 30:18 (11:11)

Es spielten: Mario Mosimann; Julian Bächtold, Cyrill Bielmann (1), Ricardo Cardoso (4), Noah Mensch (8), Andrin Mosimann, Stefan Schneilin (9), Dominic Visentin (6/2) und Lucas Zingg (2). Trainer: Artur Ritter.

Fussball 2. Liga interregional

Den Vorsprung schlecht verwaltet

Der SV Muttenz muss sich in Bubendorf mit einem 2:2-Remis begnügen.

Obwohl der SV Muttenz in der Auswärtspartie beim FC Bubendorf zweimal in Führung lag, reichte es am Schluss nicht für einen Sieg, denn er verwaltete den knappen Vorsprung jeweils schlecht und kassierte deshalb prompt wieder den Ausgleich. Die in der ersten Halbzeit überraschend äusserst zahm auftretenden Einheimischen, verdienten sich den einen Punkt aufgrund ihrer Leistungssteigerung nach der Pause.

Die ersten 20 Minuten boten mehrheitlich langweiligen Fussball. Die Gastgeber zogen sich weit in ihre Hälfte zurück und warteten auf Muttenzer Fehler, um mit schnellem Umschaltspiel zum Erfolg zu kommen. Weil die Rotschwarzen allerdings ebenfalls vorsichtig agierten und mit dem Ball nicht allzu viel riskierten, fand das Geschehen vorwiegend im Mittelfeld statt. In der 36. Minute nutzten die Gäste ihre Feldüberlegen-



Laufduell auf Kunstrasen: Der Muttenzer Zayd Ait Jloulat versucht Bubendorfs Sandro Mundschin zu entkommen. Foto Edgar Hänggi/EH Presse

heit zum Führungstreffer. Berkay Isiklar behauptete das Leder an der Sechzehnmeterlinie gleich gegen mehrere Gegner und legte es im richtigen Moment Zayd Ait Jloulat auf, der Goalie Clemens Hohl mit einem wuchtigen Schuss bezwang. Dieser war zwar mit den Fäusten am Ball, konnte ihn aber nur noch in den Netzhimmel ablenken.

Im zweiten Abschnitt legten die Hausherren ihre Passivität ab. Sie brachten nun die erwartete Intensität in die Begegnung und griffen vermehrt über die Flügel gefährlich an. Eine solche Aktion brachte ihnen dann auch den Ausgleich ein. Die Gäste waren nach einem eigenen Corner hinten schlecht organisiert und liessen sich von einem Konter überraschen. Der eingewechselte Filipe Teixeira konnte in der Mitte die flache Hereingabe von der rechten Seite für Schlussmann Lukas Hipp unhaltbar ins Tor abfälschen.

Die Muttenzer agierten in dieser Phase der Partie sehr liederlich und hatten deshalb viele unnötige Ballverluste in ihrem Spiel. Trotzdem gelang ihnen in der Schlussviertelstunde im Anschluss an einen Eckball der erneute Führungstreffer. Isiklar nahm den daraus resultierenden Abpraller volley ab und traf wunderbar in die Maschen. Aber auch diesen Vorteil brachte die Mannschaft von Trainer Peter Schädler nicht über die Zeit, denn in der 90. Minute verteidigte sie

hinten zu wenig konsequent, brachte den Ball nicht aus der Gefahrenzone, sodass Fabian Böni zum vielumjubelten Ausgleich traf. In der Nachspielzeit vergaben die Muttenzer nach einem krassen Fehler in der Abwehr des FC Bubendorf den Matchball fahrlässig. Leandro Gaudiano konnte allein auf Hohl ziehen, vertändelte jedoch den Abschluss und Ait Jloulat zirkelte die Kugel weit über den Querbalken.

In der nächsten Runde trifft der SV Muttenz morgen Samstag, 30. April, um 17 Uhr zu Hause auf dem Margelacker auf den FC Ajoie-Monterri.

Rolf Mumenthaler für den SV Muttenz

Telegramm

FC Bubendorf - SV Muttenz 2:2 (0:1)

Brühl. – 180 Zuschauer. – Tore: 36. Ait Jloulat 0:1. 57. Teixeira 1:1. 67. Isiklar 1:2. 90. Böni 2:2.

Muttenz: Muttenz: Hipp, Fernandes, Morger, Tanner, Mah; Ait Jloulat, Grob (65. Mackes), Hasler, Isiklar; Sudar (69. Eraslan), Gaudiano.

Sportliche Leistungsbereitschaft auch in den Osterferien



Geschätztes Angebot bei der sportbegeisterten Muttenzer Jugend: Für die 24. Ostertrainingswoche fand sich ein weiteres Mal eine grosse Schar von Teilnehmenden in der Kriegackerhalle ein.

Der TV Muttenz durfte zu seiner Ostertrainingswoche über 60 Kinder und Jugendliche im Kriegacker begrüssen.

Von Reto Wehrli*

Traditionell ist ein Anlass spätestens dann, wenn er so lange durchgeführt wird, dass allmählich die Erinnerung an seinen Ursprung zu verblassen beginnt. Im Fall der Ostertrainingswoche der TVM-Abteilung Basketball ist mittlerweile auch schon der Griff ins Archiv erforderlich, um die Anfänge verlässlich zu datieren - sie scheint einfach schon immer dagewesen zu sein. Erstmalig organisierte Trainerin Nicole Jochim im Jahr 1998 diese Intensivtrainingswoche, um ihre damaligen Inter-Juniorinnen auf die Finalspiele der Meisterschaft vorzubereiten. In den nachfolgenden Jahren blieb das Angebot im Jahresprogramm und wurde für alle Mitglieder der Abteilung geöffnet, mit der Zeit sogar im ganzen Basketballverband Nordwestschweiz ausgeschrieben. Fanden die Trainings in den Anfangsjahren jeweils noch auswärts statt, sind sie seit 2007 in der Kriegackerhalle beheimatet.

Spezialangebote

In der vergangenen Woche fand das Ostertraining zum 24. Mal statt. Gleich zwei positive Aspekte zeichneten die diesjährige Durchführung aus: Mit 60 Kindern und Jugendlichen war die Zahl der Teilnehmenden wieder auf einem hohen Prä-Pandemie-Niveau – und Viren irgendwelcher Art übten keinerlei Einfluss auf das Geschehen in den Hallen aus. In jeder der vier Raumeinheiten betätigte sich je eine Trainingsgruppe an den drei Vormittagen von Dienstag bis Donnerstag individuell, am Freitag gab es den mittlerweile ebenfalls traditionellen polysportiven Parcours und ein Spielturnier. Die Nachmittage und Abende standen im Zeichen von Spezialangeboten wie Mentaltraining oder auch einem Intensivtraining im eigenen bestehenden Team.

Abgesehen von der durchmischten Besetzung unterscheidet sich die Osterwoche vor allem in zwei Punkten von den gewöhnlichen Trainings: Einerseits sind die zeitlichen Rahmenbedingungen viel grosszügiger. Und andererseits profitiert der ganze Betrieb von einer überdurchschnittlichen Motivation der Teilnehmenden - wer während der Schulferien täglich in der Sporthalle antritt, bringt eine ausgeprägte Leistungsbereitschaft mit. Die jungen Basketballbegeisterten gewannen ihrerseits so einiges aus dem Erfahrungsschatz eines qualifizierten Leitungsteams.

Durchatmen um 11 Uhr

Aus den Reihen des TV Muttenz waren die langjährigen Trainerinnen Nicole Jochim und Johanna Hänger, das junge Duo Janis Portmann und Jill Keiser (Trainerinnen der Junioren U14) sowie Daniel Siamaki (Spieler bei den Herren 3. Liga) für die Betreuung besorgt. Vereinsübergreifend engagierten sich der in Muttenz wohnhafte Starwings-Spieler (und Trainer der Junioren U14) Dennis Fasnacht und der bei Liestal Basket 44 aktive Alessio Foschiani (Trainer der Juniorinnen U14) und verstärkten damit die besondere Charakteristik der Ostertrainingswoche: vielfältig und bereichernd zu sein.

Und inmitten des sportlichen Geschehens gab es täglich einen zentralen sozialen Bezugspunkt: die 11-Uhr-Pause. Zu diesem gemeinschaftlichen Durchatmen und Energietanken im Foyer strömte die ganze Schar stets frohgemut zusammen. Bea Seiler, die selbst über Jahre hinweg als Leiterin in der Ostertrainingswoche tätig gewesen war, sorgte wie immer seit ihrem Rücktritt als Trainerin mit der ihr eigenen Zuverlässigkeit dafür, dass die Zwischenverpflegung pünktlich für den grossen Ansturm bereitstand. Und wer nun sorgenvoll an einen massenhaften Verzehr von Schokoriegeln denkt, kann beruhigt werden: Dieses Jahr waren Bananen der grosse Renner.

*für den TV Muttenz Basket

Halbfinal-Out und eine wichtige Lektion für die Zukunft

Der TTC Rio-Star Muttenz scheitert an Lancy. Den Unterschied zugunsten der Genfer macht die Kaderbreite.

Von Alan Heckel

Wenn zu Beginn eines Events doppelt so viele Zuschauer anwesend sind wie am Ende, ist das normalerweise kein Kompliment für das Gebotene. Am Freitagabend letzter Woche war im Kriegacker eher das Gegenteil der Fall: Weil sich der TTC Rio-Star Muttenz und der amtierende Schweizer Meister ein episches erstes Playoff-Halbfinale lieferten, mussten diejenigen, die mit Kindern gekommen waren oder ein öffentliches Verkehrsmittel erreichen mussten, nach und nach die Kriegackerhalle verlassen. Als das enge Duell um 23.29 Uhr endlich zu Ende war, schauten noch rund 40 Leute zu.

«Ich war noch nie so lange in der Halle», entfuhr es Ex-Rio-Star-Präsident Robert Danhieux. Sein Nachfolger Michel Tschanz konnte zwar nicht sagen, ob ein viereinhalbstündiges Duell Schweizer Rekord ist, «es ist aber bestimmt Vereinsrekord». Das 5:5-Endresultat betrachtete man beim Heimteam mit gemischten Gefühlen. Zwar hatte der erst 15-jährige Timothy Falconnier im letzten Spiel gegen Sam Boccard die Muttenzer Heimniederlage verhindert, doch alle wussten, dass ein Sieg gegen die starken Westschweizer möglich gewesen wäre.

Wichtige Absenzen

Die ohne ihre verletzte Nummer 1 Lionel Weber angetretenen Baselbieter, die auch noch auf Lars Posch



Mannschaftsvorstellung im Kriegacker: Um Gegner Lancy zu «erschrecken» war die Muttenzer Nummer 1 Lionel Weber hier dabei, die Partien bestritten aber Cédric Tschanz, Pedro Osiro und Timothy Falconnier (von rechts).

(Long Covid) verzichten mussten, waren als Aussenseiter in die Begegnung gegangen. «Lionel ist unsere Säule. Unser Plan war, dass Pedro und ich die Duelle gegen die anderen und das Doppel gewinnen und einer einen Exploit gegen Martinez schafft», verriet Cédric Tschanz, der gemeinsam mit Pedro Osiro und Youngster Falconnier die Kohlen aus dem Feuer holen sollte. Der angesprochene Martinez ist übrigens Michel Martinez, Lancys Topspieler, der in dieser Saison noch ungeschlagen ist.

Wenig fehlte und der Plan wäre aufgegangen. Während Tschanz und Falconnier dem Franzosen klar unterlagen, erkämpfte sich Osiro eine 2:1-Satzführung, musste sich am Ende dem Routinier doch noch mit 2:3 geschlagen geben. Und weil Tschanz gegen Boccard zwar einen 0:2-Satzrückstand aufholte und im 5. Abschnitt vier Matchbälle abwehrte, nur um am Ende dennoch mit 11:13 zu unterliegen, stand es am Ende eben 5:5 und nicht 6:4. «Ich hab's verbockt», ging Cédric Tschanz etwas zu hart mit sich vor Gericht, schliesslich hatte er trotz anhaltender Hüftschmerzen eine tolle Leistung gezeigt. Fürs Rückspiel am Tag darauf meinte er: «Es geht um alles. Aber wir sind Aussenseiter und können frei aufspielen!»

Zwei Neue bei Lancy

Wer gedacht hatte, dass die Müdigkeit ein Faktor bei den Genfern sein würde, sah sich getäuscht. Denn Lancy trat mit zwei frischen Spielern an. Dorian Girod, der in Muttenz nur das Doppel bestritten hatte, und Loïc Stoll hatten in den ersten engen Duellen mit Tschanz und Osiro, die jeweils über fünf Sätze gingen, knapp die Nase vorn. Es dauerte über zwei Stunden, bis die ersten vier Partien gespielt waren. Lancy führte mit 4:0 und hatte Rio-Stars Widerstand gebrochen und zog schliesslich mit 6:0 ins Finale ein, wo Lugano den Titelverteidiger herausfordert.

«Gratulation an Lancy, sie sind verdient weitergekommen», musste auch Michel Tschanz konstatieren und fand, «dass wir zum falschen Zeitpunkt auf sie getroffen sind.» Denn ohne die verletzten Weber und Posch war es schwer, gegen einen formstarken, breiter besetzten Meister den Exploit zu schaffen. «Das breitere Kader von Lancy war ein Faktor im zweiten Spiel, das hat man deutlich gesehen», fand Michel Tschanz, der den Ausgang als Bestätigung einer Lektion sah, die man bei Rio-Star schon in den letzten Monaten gelernt hatte. Denn nächste Saison wird auch das Kader der ersten Muttenzer Mannschaft mehr Spieler umfassen.

Weber wird nach dem Abschluss seines Studiums berufsbedingt etwas weniger trainieren können, doch mit Liang Qio stösst eine ausländische Verstärkung zu Rio-Star. Der 27-Jährige ist deutscher Nationalspieler und wird mit Lionel Weber, Cédric Tschanz und Pedro Osiro nächste Spielzeit das neue Muttenzer «Eins» bilden. Hinter dem Comeback von Lars Posch steht noch ein Fragezeichen, doch Michel Tschanz ist zuversichtlich, dass auch er wieder zum Team stossen kann («Er wird mindestens in der NLB spielen!»). Und mit Timothy Falconnier steht zudem ein vielversprechendes Talent bereit, was man im diesjährigen Halbfinal gesehen hat. Beim nächsten Duell gegen Lancy dürften die Spiesse wieder gleich lang sein ...







Motiviert und fokussiert: Trotz guter Leistungen von Timothy Falconnier, Pedro Osiro und Cédric Tschanz (von links) scheiterte Rio-Star am breiter aufgestellten Titelverteidiger aus der Westschweiz.

Sicherheit

Tipps zum Frühlingsputz

MA. Im Frühling ist bei vielen ein gründlicher Frühlingsputz angesagt. Gefahrlos ist dies nicht: Beim Putzen und Kochen verunfallen jedes Jahr rund 40'000 Personen der Schweizer Bevölkerung. Gefährdet ist, wer ungenügend plant. Bei der Wahl des Putzmaterials, der Schutzausrüstung, aber auch bei der Zeiteinteilung gilt es vorauszuschauen.

Denn Eile und Improvisation können zu Unfällen führen. Hauptsächlich handelt es sich um Stürze: häufig sind etwa Stolperer und Misstritte auf Leitern, Treppen und Stühlen. Ausserdem kann es beim Putzen zu Vergiftungen und Verätzungen durch Putzmittel oder Chemikalien kommen.

Schutzausrüstung

Um Sturzunfälle zu verhindern, ist eine standsichere Trittleiter mit Sicherheitsbügel unverzichtbar. Stühle, Kisten oder Bücherstapel sind kein geeigneter Ersatz. Zusätzliche Sicherheit auf der Leiter bieten rutschsichere und geschlossene Schuhe.

Damit es mit Putzmitteln und Chemikalien zu keinen Zwischenfällen kommt, lohnt sich entsprechende Schutzausrüstung. Dazu gehören in jedem Fall Schutzhandschuhe bei starken Säuren oder Laugen zusätzlich eine Schutzbrille und unter Umständen sogar eine Atemschutzmaske.



Das Unfallrisiko im Haushalt ist nicht zu unterschätzen. Foto Adobe Stock

Wer mit Holzpflegeöl arbeitet, bewahrt die benützten Putzlappen oder Schwämme bis zur Entsorgung luftdicht auf; ansonsten können sie sich von selbst entzünden. Ideale Behälter sind geschlossene Metallboxen, Einmachgläser oder eine Schale mit Wasser.

Die BFU rät beim Putzen zu einer guten Planung, denn so muss niemand improvisieren. Das heisst: Nur Arbeiten erledigen, für die das richtige Material im Haus ist, genügend Pausen machen und realistisch planen. Im Idealfall verteilt man grössere Putzprojekte wie den Frühlingsputz auf mehrere Tage.

Weitere Infos: bfu.ch

Brauchtum

Endlich wieder Maitanzen!

Wie jedes Jahr werden auch dieses Jahr ab dem 30. April diverse Maibäume das Dorf schmücken. Eine grosse Menge Rosen aus Tüll und Seidenpapier werden in Handarbeit von den Trachtenfrauen hergestellt und an den Tannen, die uns die Bürgergemeinde grosszügigerweise auch dieses Jahr zur Verfügung stellt, befestigt. Mit diesen Maibäumen heisst die Trachtengruppe Muttenz freudig den Mai willkommen.

Zwei lange Jahre musste das Maitanzen aus bekannten Gründen ausfallen. Jetzt freut sich die Trachtengruppe riesig, Sie am Sonntag, 1. Mai von 11 bis 12 Uhr zum Maitanzen und Singen auf dem Gemeindeplatz einladen zu (Schlechtwettervariante dürfen wird vor Ort bekannt gegeben). Sie dürfen sich auf Tänze der Kindertanzgruppe Birsfelden / Muttenz, Lieder des Trachtenchors Pratteln und Tänze der Trachtengruppe Muttenz freuen. Die Ländlerkapelle Wartenberg wird den Anlass musikalisch begleiten. Als Abschluss dürfen Sie dann miterleben, wie die Tänzerinnen und Tänzer mit den roten und weissen Bändeln ein kunstvolles Geflecht um den Maibaum zaubern. Auf viele Zuschauer freuen sich alle Mitwirkenden.

Susanne Gasser für die Trachtengruppe



Wenn das Wetter mitspielt, wird es dieses Jahr wieder ein Maitanzen geben, wie es zuletzt 2018 auf dem Dorfplatz stattfand. Foto Archiv MA

Was ist in Muttenz los?

April

Sa 30. Degustations-Anlass

Zipfelbier-Brauerei präsentiert neues Bier Mai-Bock, 10 bis 14 Uhr, bei der Metzgerei Jenzer, Hauptstrasse 74.

Jutze im Dorf

Expertisensingen, Konzertbeginn um 18.15 Uhr, Festbetrieb von 17 bis 2 Uhr, reformierte Kirche St. Arbogast und Mittenza.

Mai

So 1. Maitanzen

Traditionsanlass der Trachtengruppe Muttenz, 11 bis 12 Uhr, Dorfplatz.

Mo 2. PC-Support

Hilfe und Beratung für PC, Smartphone und Tablet, 14 bis 16.30 Uhr, Oldithek, St. Jakobsstrasse 8.

Mi 4. Sturzprophylaxe

Kurs von 14 bis 15 Uhr, anschliessend Treffpunkt bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakobsstrasse 8.

Mi 11. Dorfmarkt

Frühlingsmarkt 9 bis 19 Uhr, Hauptstrasse ab Tramhaltestelle Muttenz Dorf bis zur Dorfkirche St. Arbogast.

Offene Brockenstube

Am Markttag ist die Brockenstube des Frauenvereins Muttenz von 9 bis 19 Uhr geöffnet, Brühlweg 3.

Märtkaffi

Veranstalter: «Hilf mit» und Frauenchor, ab 9 Uhr, reformiertes Pfarrhaus, Hauptstrasse 1. Flohmarkt am Dorfmarkt findet nicht mehr statt.

Sturzprophylaxe

Kurs von 14 bis 15 Uhr, anschliessend Treffpunkt bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakobsstrasse 8.

Sa 14. Frühlingskonzert

Musikverein Muttenz und Musikverein Tunsel e.V., 19.30 Uhr, Mittenza. Eintritt frei, Kollekte.

So 15. Jazz-Konzert

Jazz mit dem Trio Feigenwinter-Oester-Pfamatter, «The Edge», Ort coronabedingt noch offen. Vorverkauf ab 2. Mai, Papeterie Rössligass, 061 461 91 11.

Mi 18. Sturzprophylaxe

Kurs von 14 bis 15 Uhr, anschliessend Treffpunkt bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakobsstrasse 8.

So 22. Online-Schachturnier

Digitales Schachturnier für die Muttenzer Bevölkerung in Anlehnung an den Schach-Weltrekord, ab 17 Uhr, nähere Angaben folgen.

Mi 25. Sturzprophylaxe

Kurs von 14 bis 15 Uhr, anschliessend Treffpunkt bis 17 Uhr, Oldithek, St.Jakobsstrasse 8.

Juni

Mi 1. Sturzprophylaxe

Kurs von 14 bis 15 Uhr, anschliessend Treffpunkt bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakobsstrasse 8.

Mi 8. Sturzprophylaxe

Kurs von 14 bis 15 Uhr, anschliessend Treffpunkt bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakobsstrasse 8.

Mo 13. PC-Support

Hilfe und Beratung für PC, Smartphone und Tablet, 14 bis 16.30 Uhr, Oldithek, St. Jakobsstrasse 8.

Mi 15. Sturzprophylaxe

Kurs von 14 bis 15 Uhr, anschliessend Treffpunkt bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakobsstrasse 8.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an:

redaktion@muttenzeranzeiger.ch

Neues Orchester Basel:

«Pastorale»

Naturglück mit Beethoven

Exklusiv: 30-Franken-Tickets 7. Mai am Markt in Aesch

Publireportage

Für Beethoven war die Natur ein Ort der Inspiration und des Glücks. In seinen Werken finden sich vielfältige Natur-Nachahmungen: das Murmeln des Bachs, der Gesang der Nachtigall, Wachtel und Kuckuck. Auf dem Konzertprogramm stehen das Tripelkonzert und seine 6. Sinfonie «Pastorale». Auch Oliver Messiaen fühlte sich insbesondere den Vögeln sehr verbunden «Sie sind die grössten Künstler unter den Lebewesen». Lassen Sie sich, wie Beethoven und Messiaen vom Gesang der gefiederten Künstler inspirieren und geniessen Sie die Interpretation des NOB dieser Meisterwerke der Musikliteratur.

Mit diesem Konzert beschliesst das Neue Orchester Basel seine Wunsch Glück Jubiläumssaison 2021/22. Am 7. Mai gibt es am Markt in Aesch vergünstigte Tickets für 30 Franken für das Konzert am 14. Mai zu kaufen (inkl. Vogelbasteln für Gross und Klein).



Barvinsky-Trio Vasyl Zatsikha, Alessio Pianelli, Andriy Dragan Foto Jacquet Philippet

«Pastorale»

Sa, 14. Mai 2022, 20.15 Uhr, Katholische Kirche Aesch (NOB-Förderpreistrio)

So, 15. Mai 2022, 17 Uhr, Stadtcasino Basel (Barvinsky-Trio)

Tickets: www.ticketino.com abo@neuesorchesterbasel.ch ww.neuesorchesterbasel.ch

Top 5Belletristik

1. Leta Semadeni

[3] Amur, grosser Fluss Roman | Atlantis Verlag



2. Karl Ove

[-] Knausgard

Der Morgenstern

Roman | Luchterhand

Literaturverlag

3. Wolf Haas

[2] Müll Kriminalroman | Hoffmann & Campe Verlag

4. Luca Ventura

[-] In einer stillen Bucht –
Der Capri-Krimi Band 3
Kriminalroman | Diogenes Verlag

5. Philipp Probst,

[-] Eddie Wilde (Illustrationen)
Fahrtenschreiber
Glossen | edition punktuell

Top 5Sachbuch



1. Johannes Krause,

[-] **Thomas Trappe**Hybris Die Reise der
Menschheit
Politik | Propyläen Verlag

2. Thomas Blubacher

[3] Basels Weltvariété – Karl Küchlin und sein Theater Basiliensia | Zytglogge Verlag

3. Franziska Laur

[-] Die Schatten der Ahnen –
 Niedergang einer Schweizer

 Familiendynastie
 Biographisches | Zytglogge Verlag

4. Catherine Belton

[4] Putins Netz
Politik | Harper Collins Verlag

5. Daniele Ganser

[-] Imperium USA –Die skrupellose WeltmachtPolitik | fifty-fifty Verlag

Top 5 Musik-CD

1. Haydn2032

[-] No. 11 Au goût parisien Kammerorchester Basel Giovanni Antonini Klassik | Alpha Classics

2. Sergei Rachmaninoff

[-] Piano Concerto No. 3 Rhapsody on a Theme of Paganini – Irina Georgieva Sinfonieorchester Basel Klassik | Prospero

3. Patent Ochsner

[3] MTV Unplugged Pop | Universal | 2 CDs



4. Red Hot

[-] Chili Peppers
Unlimited Love
Pop | Warner

5. Julian Lage

[-] Squint

Jazz | Blue Note

Top 5



1. Schachnovelle

[-] Oliver Masucci, Albrecht Schuch Spielfilm | Rainbow Video

2. House of Gucci

[2] Lady Gaga, Adam Driver Spielfilm | Universal Pictures

3. The 355

[1] Diane Kruger, Penélope Cruz Spielfilm | Ascot Elite

4. Daniel Barenboim

[-] at Buenos Aires
Johannes Brahms –
The Complete Symphonies
Konzertaufnahme | Arthaus

5. Die Schule der

[5] magischen Tiere Nadja Uhl, Emilia Maier Spielfilm | Rainbow Video

Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren Webshop für Sie da.

Bücher | Musik | Tickets | Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99 info@biderundtanner.ch | www.biderundtanner.ch



Pratteln

Pratteln pflegt eine über hundertjährige Tradition

Nach zweimaligem Ausfall konnte dieses Jahr wieder das traditionelle Eierleset auf dem Schmittiplatz stattfinden.

Von Heidy Fasler

Dieses Jahr organisierte der Turnverein-Pratteln AS (Aktiv Sport), unter der Leitung von OK-Präsidentin Theres Dalcher, diesen Anlass. Die Eier für den Wettkampf sowie dem anschliessenden Eiertätsch für das Publikum spendierte die Bevölkerung, die nach dem Osterfest noch das eine oder andere Ei vorig hatten oder den Anlass mit einem Batzen unterstützten. So kam an einigen Sammeltagen die beachtliche Zahl an 1834 rohen und 284 gekochten Eiern zusammen.

Kurz nach 14 Uhr am vergangenen Sonntag führten das Eierwybli Bea Jäggi und der Koch Lorenz Fluck, zu den Klängen der Musikgesellschaft Pratteln, die Teilnehmenden zur Wettkampf-Strecke auf der Hauptstrasse, auf der auf drei Bahnen 40 Eier für die Kinder und 120 Eier für die Erwachsenen im Abstand von 40 Zentimetern in Spreuhäufchen ausgelegt worden waren. Als Speaker amtete Walter Suter und für den Wettkampf traten dieses Jahr Kinder aus dem AS, dem Basketballclub und dem Tennisclub an. Bei den Erwachsenen kamen die Wettkämpfer aus den Reihen der AS, dem Basketballclub und der Feuerwehr. Jede



Das regnerische Wetter brachte die sportlichen Kids des Tennisclubs (weiss) und des Basketballclubs (rot) nicht davon ab, mit dem Pedalo das Eierleset zu bestreiten.

dieser sechs Gruppen bestand aus drei Läufern, einem Wannier und seinem Helfer sowie einem Schiedsrichter. Die Läufer mussten auf ihrer Bahn zum entferntesten Ei rennen dieses aufnehmen, zurücklaufen und dem Fänger zuwerfen, der das Ei mit einer mit Spreu gefüllten Wanne auffängt, ohne dass das Ei zerbricht. War das der Fall oder das Ei ist vor der Wanne auf den Boden geflogen, musste der Läufer die Strecke noch einmal zurücklegen, ohne dem Fänger ein Ei zu überbringen, und das zerschellte Ei musste auf der Laufbahn sofort wieder ersetzt werden.

Die Kinder absolvierten die reduzierte Laufstrecke abwechselnd mit einem Fussball, einem Pedalo oder sausten mit einem Trottinett die Strecke ab. Angefeuert vom Publikum bereiteten diese Disziplinen den kleinen Sportlern viel Spass und auch beim Eierwerfen hatten sie den Dreh schnell raus. Um es vorneweg zu nehmen, die jungen Hüpfer machten es beim Letzteren viel besser als später die Erwachsenen. Alle drei Gruppen lieferten sich einen spannenden Wettkampf bis zum Schluss, den die Kinder der AS schliesslich für sich entscheiden konnten.

Auch den grossen Sportlern verlangte die ausgelegte längere Strecke einiges ab. Ohne ein zerbroche-

100 Jahre Eierleset

Das momentan älteste bildliche Zeugnis vom Eierlesen in Pratteln stammt aus dem Jahr 1922 und ist im historischen Dokumentenarchiv mit folgendem Internetpfad zu finden: Kulturgüterportal BL > Sammlungen > Museen > Bürgermuseum Pratteln 2.

Dort sind auch einige historische Bilder der Prattler Turnvereine einsehbar, vor und nach der Trennung zu ASP und NSP. Das Stöbern in diesem virtuellen Museum ist sehr empfehlenswert.



Die jungen Sportler des Tennis- und des Basketballclubs stehen motiviert am Start, um gegeneinander anzutreten.



Den Sieg holte sich am Ende das dritte Team des Turnvereins Pratteln AS.

 Pratteln
 Freitag, 29. April 2022 – Nr. 17
 15



Die Sieger der Feuerwehr mit den Läufern Sandro und Nico Filetti, Laurent Rochat, dem Wannier Lukas Friedli, Helferin Ines Fiechter und Schiedsrichter Adrian Sterenberger (links oben).

nes Ei beträgt die Laufstrecke allein schon 5,7 km und erweitert sich um jedes zerschmetterte Ei. Da dies oft passierte und dieser Teil der Strecke wiederholt gelaufen werden musste, vermischten sich – trotz den kühlen Temperaturen – die Schweisstropfen der Läufer bald mit den Regentropfen, die vom wolkenverhangenen Himmel herunterprasselten. Aber auch die Wanniers hatten viel zu tun und oft konnte das Ei nur mit einem akrobatischen Einsatz sicher im

Spreu landen. Zerbrach das Ei beim Aufprall oder zerschellte nach einem zu kurzen Wurf auf dem Boden, quittierten das die Schiedsrichter sofort mit einer Fahne, und auf der Strecke wurde ein neues Ei nachgelegt. Nebst der Ausdauer zum Laufen verlangte das von den Sportlern noch einiges Wurfgeschick. Zur Belustigung des Publikums landete dennoch manchmal ein Ei in der Wanne der Gegner oder direkt in der Zuschauermenge. Nebst der bewunsch



Dem Eierwybli Bea Jäggi und dem Koch Lorenz Fluck war es eine grosse Ehre, die Teilnehmenden des Eierleset 2022 zur Laufstrecke auf der Hauptstrasse zu führen.

dernswerten Leistung aller Sportler sind beim Basketballklub zwei Teilnehmer herausgestochen: der eine war der Wannier, der die Wanne dem Ei entgegen schoss, wenn der Wurf zu kurz geraten schien und er so das eine oder andere Ei noch retten konnte. Der andere war ein Läufer, der sein Ei weit vor der Wurflinie in Richtung der Wanne warf und überdies – ganz Basketballer – auch traf. Trotzdem konnte die Feuerwehr mithalten und lieferte sich mit dem Bas-

ketballklub gegen Schluss ein vom Publikum angefeuertes Kopf-an-Kopf-Rennen, aus welchem die Feuerwehr knapp als Sieger hervorging.

Allzu viele Eier gingen nicht verloren, denn es blieben genügend übrig, um die Besucher in der proppenvollen Alten Dorfturnhalle mit einem Gratis-Eiertätsch zu verköstigen, wo man diesen sportlichen und amüsanten Anlass gemütlich im Warmen ausklingen liess. Der Frühling kann kommen!

Leserbriefe

Nein zum Transplantationsgesetz

Man mag zur Organspende stehen, wie man will. Einige lehnen sie grundsätzlich ab, andere befürworten sie und warten je nachdem sogar auf ein passendes Spenderorgan. Bis anhin musste jede Person seine persönliche Einwilligung geben, dass ihrem Leib beim Ableben Organe entnommen werden dürfen. Nun soll die Rechtslage so umgedreht werden, dass jeder Person, die die Entnahme von Organen nicht explizit vor ihrem Tode abgelehnt hat, als Spender gilt.

Ich betrachte es als Freiheit jedes Einzelnen, ob er seine Organe spenden möchte. Ebenso soll jeder entscheiden dürfen, ob er gespendete Organe annehmen möchte. Ich bin aber dagegen, dass Organe ohne Einwilligung entnommen werden. Von erzwungenen Spenden kommt nichts Gutes; es öffnet nur die Türen für weitere Eingriffe in die körperliche Unversehrtheit jedes Einzelnen. Deshalb stimme ich gegen das Transplantationsgesetz.

Christoph Zwahlen, Pratteln

Nein zur Teilrevision des Sozialhilfegesetzes

Die Sozialhilfe ist das letzte Auffangnetz für Menschen in Not. Menschen, die auf finanzielle Existenzsicherung angewiesen sind, befinden sich aus ganz unterschiedlichen Gründen in schwierigen Lebenssituationen. Der Handlungsspielraum der Betroffenen ist begrenzt, die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben eingeschränkt und die Gefahr einer sozialen Isolation steigt. Die ungewollte Arbeitslosigkeit führt zu Armut. Aufgrund der viel zu wenigen Arbeitsstellen im Tieflohnsegment liegt die Ursache in der Regel nicht bei diesen Menschen selbst. Der Grundbedarf ist das absolute Minimum zur Sicherung der sozialen Existenz. Bereits heute reicht der Grundbedarf in der Sozialhilfe kaum zum Leben.

Mit dem neuen Sozialhilfegesetz soll den Sozialhilfebeziehenden die sowieso zu knapp bemessenen Leistungen nach zwei Bezugsjahren gekürzt werden. Diese wird genau diejenigen treffen, welche sich auch nach zwei Jahren nicht von der Sozialhilfe ablösen können bzw. deren Chancen aus der Sozialhilfe rauszukommen fortlaufend schlechter werden. Deshalb muss die Vorlage zurück an den Landrat, damit ein menschlicheres und sinnvolleres Gesetz ausgearbeitet wird, auch im Hinblick auf die schweizweite Harmonisierung der Sozialhilfe.

Irem Catak Kanber, Mitglied SP Pratteln-Augst-Giebenach und SHB Gemeinde Pratteln

Investitionspflicht gleich Qualitätsförde

Worum geht es? Schweizer Filmschaffende erhalten jedes Jahr rund 120 Mio. Franken an Steuer- und Gebührengelder. Das Filmgesetz sieht vor, dass Streaming-Anbieter wie Netflix oder Disney+ sowie private TV-Sender wie 3+, Sat1 oder Pro7, jährlich mindestens 4 Prozent ihrer Bruttoeinnahmen in der Schweiz an das hiesige Filmschaffen abgeben müssen. Des Weiteren müsste mindestens 30% des Filmangebots aus europäischen Werken bestehen. Folgen? Die Investitionspflicht führt dazu, dass Konsumenten tiefer ins

Portemonnaie greifen müssen. Die Unternehmen werden nicht bereit sein, diese Mehrkosten zu tragen, welche gemäss Berechnungen 20 bis 30 Mio. pro Jahr betragen werden. Das sind immense Beträge, welche hier gesprochen werden und wofür?

Es sollten jene Werke angeboten werden, welche gefragt sind, unabhängig von ihrer Herkunft. Eine derartige Quote ist alles andere als zielführend. Fazit: Es ist wichtig, dass sich der Markt nach den Bedürfnissen der Konsumenten richtet und nicht nach staatlichen Vorgaben. Der Staat hat uns nicht vorzuschreiben, in welcher Art und Weise wir eine privatwirtschaftliche Dienstleistung nutzen dürfen. Darum empfehle ich die Filmgesetzrevision am 15. Mai abzulehnen.

Severin Frey, Jungfreisinnige BL und FDP Pratteln

Leserbriefe

Geben Sie bei der Einsendung Ihres Leserbriefs immer Ihren vollständigen Namen und Ihre Adresse an. Die maximale Länge eines Leserbriefs beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerschläge. Schicken Sie Ihren Beitrag per E-Mail (Word-Datei oder Mailtext) an redaktion@prattleranzeiger.ch. Einsendeschluss ist jeweils montags, 12 Uhr.



Alles neu. Die Spitex hilft in den ersten Wochen.

> Wir unterstützen Sie vor und nach einer Geburt.

Pflege, Hauswirtschaft und Beratung Telefon 061 826 44 22 von Montag bis Freitag, 8.00-12.00 Uhr und 14.00-16.30 Ühr

Spitex Pratteln-Augst-Giebenach GmbH

Hohenrainstrasse 10b, 4133 Pratteln, www.spitex-pratteln.ch

Wildpflanzenund Kräutermarkt



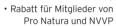
pro natura

Pratteln

Dorfturnhallenplatz Samstag, 7. Mai 2022 9.00 - 14.00 Uhr

· Wildstauden und Kräuter • alles aus biologischem Anbau







Annahmeschluss für Ihre Inserate

Montag, 16 Uhr

Leiden Sie unter schmerzenden Nackenproblemen, verbunden mit Schlafstörungen?

eine Lösung dafür kann Ihnen möglicherweise das therapeutische, vegane Kissen

NECKRELIEF (= Nackenentspannung)

bringen. Dieses Kissen ist im Moment verfügbar bei Ergonic Physiotherapie, Hauptstrasse 80, 4132 Muttenz (Eingang beim Parkplatz Restaurant Pisco).

(Kissen zum Probeliegen verfügbar)

Sie und wir ein Gewinn für unsere Kunden





Wir suchen:

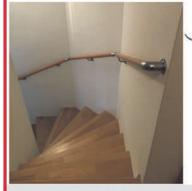
Pflegehelfer/-in SRK

Hauswirtschaft und Betreuung SRK

Assistent/-in Gesundheit und Soziales (AGS)

Fachfrau Gesundheit (FaGe)

Detaillierte Infos unter curadomizil.ch/offene-stellen



Innovative Handlauf-Systeme

Individuelle Lösungen. Flexibel und in diversen Ausführungen. Für Ihre Sicherheit.

Sichere Handläufe für Innen und Aussen.

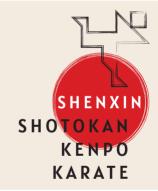
Flexo-Handlauf Basel • Ruedi Müller Härgelenstrasse 19 • 4435 Niederdorf

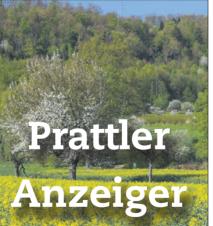
© 061 973 25 38 www.basel.flexo-handlauf.ch











Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:

Einzelnachhilfe - zu Hause -

für Schüler, Lehrlinge, Erwachsene

durch erfahrene Nachhilfelehrer in allen Fächern. Für alle Jahrgangsstufen.

Telefon 061 261 70 20 www.abacus-nachhilfe.ch







Jahres-Abo

... und erst noch Fr. 110.für die alte Matratze beim Kauf einer Bico Clima, Vita oder Master Matratze.

Gratis Zolli dr Möbellade vo Basel.



Pratteln Freitag, 29. April 2022 – Nr. 17 **17**

VVF

105. Generalversammlung



Der Vorstand des VVP von links hinten: Gilbert Schädeli, Thomas Arnold, Sibylle Filetti, Tamara Arnold, Sandra Brodmann-Reichel, Peter Lüdin, Walter Weisskopf und Lorenz Fluck. Kniend von links: Ulrike Trüssel, Felix Altenbach und Florian Brodmann.

Am 8. April lud der Verschönerungsverein Pratteln zur 105. GV ein.

Coronabedingt konnten die 103. und 104. GV nicht als Präsenz-Veranstaltung durchgeführt werden, wobei die 103. GV ganz abgesagt wurde und die 104. GV lediglich auf dem Zirkularweg erfolgte. Somit war die Verabschiedung von Präsident Gilbert Schädeli und die Einführung des neuen Präsidenten Urs Baumann im 2020 nicht den Richtlinien entsprechend möglich. Im November 2021 entschied sich Urs Baumann aus persönlichen Gründen zur GV 2022 als Präsident zurückzutreten. Sein Demissionsschreiben wurde an der 105. GV verlesen. Infolgedessen führte Vize-Präsidentin Ulrike Trüssel durchs Programm der 105. Generalversammlung.

Eröffnet wurde die GV durch sensationelle Darbietungen der KMS Flötengruppe unter der Leitung von Tabea Schwartz und der Tanzgruppen des Dance Studios unter der Leitung von Vicky Hartmann und Ella Breitenbacher. Herzlichen Dank an alle. Anschliessend begrüsste die Vize-Präsidentin alle Anwesenden, insbesondere die Vertreter des Gemeinderats, der Bürgergemeinde, des Verschönerungsvereins Frenkendorf und die Ehrenmitglieder sowie

den Ehrenpräsidenten. Aufgrund der anstehenden Wahlen stellte sich Ehrenpräsident René Eichenberger als Tagespräsident zur Verfügung. Vielen Dank, René. Nach der Genehmigung des Zirkularbeschlusses wurde der Vorstand kurz vorgestellt, damit bei den Wahlen auch ein Gesicht dem Namen zugeordnet werden konnte. Sowohl der vom Vorstand vorgeschlagene neue Präsident Felix Altenbach als auch der Vorstand selber wurden einstimmig



Martin Lüscher ist neues Ehrenmitglied des VVP.

wiedergewählt. Nach der Wahl zum neuen Präsidenten überreichte Gilbert Schädeli Felix Altenbach das «Gründungsprotokoll des VVP» (ehemals VVPA), das jeweils beim aktuellen Vereinspräsidenten hinterlegt ist.

Weitere Themen des Abends waren die Vorstellung des Märliweges und des Madlejägers durch Gilbert Schädeli, Pratteln erleben, die Fahnenaktion der Bürgergemeinde durch Felix Altenbach und der Fasnacht 2022, die letztendlich doch fast schon wie vor Corona stattfinden konnte, durch Obmann Peter Lüdin. Erwähnt wurden noch die speziellen VVP-Aktionen auf dem Esaf-Gelände, auf dem auch die diesjährige Bundesfeier ausgerichtet wird. Ein Highlight des Abends war die Ernennung von Martin Lüscher zum Ehrenmitglied. Peter Lüdin erläuterte die Ernennung und der neue Präsident Felix Altenbach überreichte Martin Lüscher als Geschenk ein Horn.

Nach der Fragerunde bedankte sich die Vize-Präsidentin bei allen Anwesenden mit dem Hinweis, sich noch etwas von der Trachtengruppe Pratteln bewirten und den angefangenen Abend ausklingen zu lassen. An dieser Stelle ganz herzlichen Dank der Trachtengruppe Pratteln, dass sie uns die Treue halten und auch an dieser GV wieder die Festwirtschaft übernommen haben.

Ulrike Trüssel, Vize-Präsidentin VVP

NVVP

Wildpflanzen- und Kräutermarkt

Am Samstag, 7. Mai, wird der Prattler Wildpflanzen- und Kräutermarkt zum zwölften Mal vom Natur- und Vogelschutzverein Pratteln (NVVP) durchgeführt, diesmal auf dem Dorfturnhallenplatz. Von 9 bis 14 Uhr werden einheimische Wildpflanzen und Küchenkräuter für Garten und Balkon angeboten.

Kennen Sie das Insekten-Buffet? Gerne berät der NVVP persönlich am Markt, wie man eine blütenreiche Schlemmertafel für Balkon oder Garten anbieten kann. Zu einem Buffet gehört auch ein Hotel zum Selbermachen. Kinder der Primarschule Pratteln zeigen, wies geht. Ein Buffet gibt es auch für uns Menschen: die Schulkinder beschäftigen sich mit nachhaltiger Ernährung (zum Mitnehmen oder vor Ort konsumieren, bitte eigenes Geschirr mitbringen zwecks Abfallvermeidung).

Weitere Themen am Markt sind: Beerensträucher/Obstbäume, Upcycling-Produkte, tierfreundlicher Garten, Nistkästen, nachhaltig erstellte Konsumgüter/Kleidung etc. Die Gemeinde Pratteln informiert am Markt u.a. über Baumund Raumpatenschaften. Kommen Sie vorbei – die Stand-Betreiber freuen sich auf regen Besuch! Es gibt ausserdem eine Spezial-Aktion: Bis zum 3. Mai können Pflanzen online über shop.pronatura-bl.ch bestellt und am Markt abgeholt werden.

Roger Schneider, Vorstand Natur- und Vogelschutzverein Pratteln

www.nvvpratteln.ch



Am 7. Mai ist in Pratteln wieder Wildpflanzenmarkt. Foto zvg

1 2 Pratteln Freitag, 29. April 2022 – Nr. 17

Vereine



Aktiv Sport Turnverein Pratteln AS. Aktiv Sport betreiben kann jede Person im Turnverein Pratteln AS. Wir betreiben, fördern polysportive und gesundheitliche Betätigungen für alle Altersgruppen. Wir stellen qualifizierte Leiterinnen und Leiter zur Verfügung. Wir leben Fairness, Toleranz und Solidarität. www.tvprattelnas.ch gibt Auskunft wer – was – wann – wo? Wir freuen uns auf Deinen Kontakt!

Alzheimer beider Basel. Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen brauchen kompetente Unterstützung . In der kostenlosen Beratung von Alzheimer beider Basel zeigt eine Demenzfachfrau Lösungen auf , wie eine Notsituation behoben oder gemildert werden kann. Es lohnt sich, so früh wie möglich Kontakt aufzunehmen. Alzheimer beider Basel ist für die Kantone BS und BL zuständig. Mehr über die Dienstleistungen und über Demenz auf www.alzbb.ch Kostenlose Beratung: 061 326 47 94, beratung@alzbb.ch

Badminton Club Pratteln. Training: Montags, im Kuspo Pratteln. Kinder und Jugendliche: von 18 bis 19.30 Uhr, Erwachsene: von 20 bis22 Uhr. Auskunft: Fredi Wiesner, Tel. 061 821 92 09.

Basketball Club Pratteln. Mir sind än ufgstellte und aktive Verein. Mitmache chame bi uns vo jung bis älter. Willsch au du dr Plausch mit uns ha, wänd di eifach an unsere Vorstand: Christoph Herzog, Tel. 079 310 59 89, oder Daniel Hirsig, Tel. 061 821 25 62, www.bc-pratteln.ch.

Cantabile Chor. Chorprojekte aus verschiedenen Sparten der klassischen und modernen Musik. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind willkommen. Proben Mittwoch, von 19 bis 21 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus Pratteln. Dirigent: Bernhard Dittmann. Kontakt: Magda Schaub, Telefon 061 981 35 79, 079 779 60 01, maschaub@bluewin.ch, Internet: www.cantabile.ch.

Dalhousie Pipe Band Pratteln. Wir sind eine Gruppe von Schottenbegeisterten, die sich dem Spiel auf dem schottischen Dudelsack und den schottischen Trommeln verschrieben haben. Auch das schottische Highland Dancing wird gepflegt. Die Formation wurde im Jahre 2000 gegründet und besteht heute aus rund 30 Aktiven. Die Band spielt auch im Ausland. Wir nehmen an Paraden, Konzerten und Tattoos im In- und Ausland teil. Proben, montags 19 Uhr, im

Bandlokal an der Langenhagstr, 5 in Birsfelden. Kontakt: Markus Zehringer, 079 665 99 34, Internet: www.dalhousie.ch.

Die Mitte Sektion Pratteln. An unseren monatlichen Versammlungen darf die Prattler Bevölkerung gerne teilnehmen . Wir besprechen die ER-Traktanden, die Parteipolitik und nehmen Anliegen entgegen, um diese bei den Behörden zu vertreten. Die Daten sowie weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Präsidentin Dominique Häring, Tel. 061 461 79 46. Siehe auch www.cvp-pratteln.ch oder Facebook unter www.facebook.com/cvppratteln.

Familiengartenverein Hintererli Pratteln. Laufend, jedoch vorwiegend auf das Jahresende, sind in unserem Areal im Hintererli Parzellen mit individuell erstellten Gartenhäuschen in fairen Preislagen zu vergeben. Die meisten sind unterkellert. Haben Sie Interesse an einer Gartenparzelle im Hintererli? Auf unserer Webseite www.hintererli.ch finden Sie weitere Informationen sowie ein Anmeldeformular, mit dem Sie sich für einen Garten bewerben können. René Handschin, Präsident FGV Hintererli, 078 722 33 38.

FBZ, Verein Familien- und Begegnungszentrum Pratteln. Kontakt: Juanita Brogle, Tel. 061 821 92 41, fbz_pratteln@teleport.ch, und B-Ängeli-Treff für Mütter und Väter mit Kleinkindern, jeden Donnerstag, 15–17 Uhr, ausser Schulferien, im Schlossschulhaus, Schlossstrasse 61. Kontakt: Claudia Manser, Tel. 078 802 84 28. DrehScheibe – der vielseitige Treff für alle, jeden Mittwoch, 15–17 Uhr, ausser Schulferien, im Schlossschulhaus, Schlossstrasse 61, Kontakt: Helen Solano, Tel. 078 791 50 46, www.drehscheibe-pratteln.jimdosite.com

Frauenchor Pratteln. (Laienchor) unter der Leitung von Katharina Haun. Aufgestellte Frauen treffen sich zu Proben: Mittwoch, 20–21.30 Uhr im Burggartenschulhaus EG rechts. Präsidentin Corinne Gerigk, Sodackerstrasse 24, 4133 Pratteln. Tel. 079 421 08 52, gerigkcorinne@teleport.ch Wir freuen uns auf weitere Sägerinnen, hinein schnuppern jederzeit möglich. www.frauenchor-pratteln.ch.

Hundesport Pratteln. Familienplauschgruppe, Junghundegruppe, Jugend & Hund, Santätshunde, Fitness mit Hund. Kontakt: info@hundesport-pratteln.ch

Judo & Ju-Jitsu Club Pratteln. Das etwas andere Fitness-Training macht Spass und stärkt das Selbstvertrauen. Judo ab 8 Jahren, Ju-Jitsu und Selbstverteidigungskurse ab 12 Jahren. Informationen unter www.judoclub-pratteln.ch, E-Mail info@judoclub-pratteln.ch oder Brigitta Pflugshaupt, Tel. 061 821 03 51.

Laienbühne Pratteln Theaterverein. Kontaktnahme bei Thomas Rohr unter der Telefonnummer 061 721 50 53 oder unter www.laienbuehne-pratteln.ch. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

lange nacht der musik kaiseraugst. Die «lange nacht der musik» in Kaiseraugst findet statt! Am Samstag, 11. Juni von 15 bis 02 Uhr wird im alten Dorfkern von Kaiseraugst vom Feinsten musiziert, und zwar mit über 40 Formationen auf rund 15 Bühnen. Musikerinnen und Musiker aus den unterschiedlichsten Stilrichtungen werden wieder in verschiedenen Lokalitäten auftreten. Blues- und Jazzbands spielen in Kellergewölben, Klassische Formationen und Chöre treten in Kirchen auf und Volksmusiker auf einer urchigen «Schweizerbühne». Auf den beiden Aussenbühnen werden James Gruntz und Brainchild die Headliners bilden. Neu wird auch be-schwingte Latinmusik zu hören sein. Café da Manhã sorgt für warme Stimmung. Auch für das kulinarische Wohl ist gesorgt. Vereine aus dem Dorf werden wieder in allen Lokalitäten sowie auf der «Musikmeile» für ein reiches Angebot sorgen, so dass die Musiknacht auch in dieser Hinsicht unvergesslich bleiben wird. Selbstverständlich wird das gesamte Festival unter den strengsten Corona Vorschriften durchgeführt. Der Ticketvorverkauf beginnt am 1. April auf www.lndm-kaiseraugst.ch.

Läuferverein Baselland Pratteln. Jogging- und Walking-Träff. Jeweils am Dienstag, 18–20 Uhr. Für Damen und Herren sowie für Anfänger und Fortgeschrittene. Pratteln im Aegelmattschulhaus. Weitere Auskünfte unter Tel. 079 659 12 87.

Naturfreunde Pratteln/Augst. «Wandern und Kultur». Auskunft erteilt Christian Hasler (Präsident), Tel. 061 811 11 01, Mail: pratteln-augst@naturfreunde-nw.ch. Infokästli bei der Tierarztpraxis an der Hauptstrasse 19

Nautic Racing Club Pratteln. Wir Sind Schiffs-Modellbauer und Modell LKW von Diversen Massstab wir treffen uns nach Vereinbarung im Hobbyraum sind alle herzlich Willkommen, Rosenmattstrasse 17a 4133 Pratteln, für weitere Auskünfte erhalten sie bei Andreas Gasser, Tel. 079 810 72 27 oder E-Mail andreas.gassser@teleport.ch, www.nrcp.ch.

Pfadiadler Pratteln/Muttenz. Jeden zweiten Samstag haben wir tolle Aktivitäten für Jung und Alt. Witere Infos: www.Pfadiadler.ch

Pfadi St. Leodegar. Vom Austoben im Gelände bis zu besinnlichen Momenten am Lagerfeuer bieten wir ein vielseitiges Programm in der Gruppe als Ausgleich zum Schulalltag und all den Videospielen. Wir richten uns an Mädchen und Jungs im Alter von 5–16 Jahren aus Pratteln, Augst und Umgebung. Unsere Anlässe an jedem zweiten Samstagnachmitag, das Pfingst- und Sommerlager sowie das Niggi Näggi werden von ausgebildeten Jugend & Sport- Leitern betreut. Weitere Infos bei: Abteilungsleiterin Alexandra Schmid v/o Chavriella, chavriella@leoleo.ch oder unter www.leoleo.ch.

Schwimmklub Pratteln. Hast du Spass am Nass? Oder willst du dich im Schwimmen verbessern? Dann komm bei uns reinschauen! Jeder ist bei uns herzlich willkommen! Wir bieten Kinder- und Sommerschwimmkurse auf verschiedenen Niveaus an, in den Trainingsgruppen machen wir intensive Wettkampfvorbereitung. Aquafit gehört ebenfalls in unser Angebot. Bei Interesse für Schwimmkurse oder Aqua-fit kontaktierst du Ines Camprubi (Telefon 079 696 95 20). Für Informationen betreffend Schwimmtrainings meldest du dich bei Florian Hügli (079 534 77 11) oder Severin Boog (079 265 64 40). Weitere Infos findest du auch unter www.skpratteln.ch.

Schwingklub Pratteln. Wird Schwinger und s Läbe goht ringer. Ab 8 Joor chasch du zu eus cho schwinge. Training im Fröschmatt: Jungschwinger, Alter 8 bis 16 Joor: Dienstag, 18 bis 19.30 Uhr. Kontakt Alex Brand, Tel. 076 518 74 90. Aktivschwinger ab 16 Joor: Dienstag 20 bis 21.30 Uhr. Kontakt: Cédric Huber, Tel 076 474 06 84. Auskunft Schwingklub Pratteln, Präsident Urs Schneider, Tel 079 455 78 62.

Senioren für Senioren Pratteln-Augst. Hilfe geben, Hilfe nehmen, Postfach 1847, 4133 Pratteln. Auskunft bei Ruedi Handschin, Präsident, Hauptstrasse 86, 4133 Pratteln, Telefon 079 238 92 05, E-Mail: r.handschin@teleport.ch oder unter www.sfs-pratteln-augst.ch.

Tagesfamilien Pratteln/Augst. Schlossstrasse 56, 4133 Pratteln. Betreuungsangebote für Kinder in Tagesfamilien und in der Kita Chäferhuus. Auskunft «Tagesfamilien» durch Antonella Fagà, Tel. 061/821 33 77. Auskunft «Kita Chäferhuus» durch Melanie Pletscher, Tel. 061/821 52 77. Weitere Infos: www.tagesfamilien-prattelnaugst.ch/admin@tagesfamilien-prattelnaugst.ch.



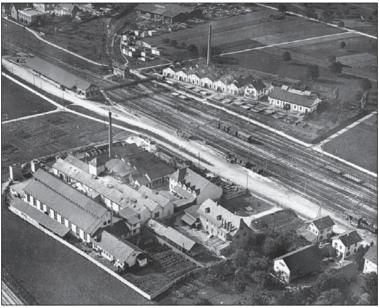
Pratteln Freitag, 29. April 2022 – Nr. 17 **19**

Rückspiegel

95 Jahre Blick auf den Güterbahnhof

Auf halsbrecherischen Pfaden ist der Rückspiegel am 21. Dezember 2020 die Nordwand des Madlen hinuntergestiegen. Er wollte durch das winterlich blätterlose Geäst bei der Schneise der Hochspannungsleitung einen Blick auf das noch intakte Rohner-Areal werfen. Das hat dann auch unfallfrei geklappt. Ziel war es, vom gleichen Standort aus erneut mit der Kamera zuzuschlagen, wenn dereinst die Spitzhacken ihr Werkt vollendet haben. Das war am 21. März schon seit mehreren Wochen der Fall, das Wetter war gut und die Nordwand war eisfrei. Es war zwar nicht mehr der genau gleiche Standort. Aber mit der Kamera hoch über dem Kopf war der Blick frei Richtung Güterbahnhof.

Eigentlich war die Geschichte bis gestern zu kurz für einen Rückspiegel. Aber da war doch noch ir-



Luftbild Güterbahnhof Pratteln um 1927 MH03-1781. Foto zVg/epicsETH

gendwo ein Luftbild aus den 1920er-Jahren von Walter Mittelholzer, dem grossen Schweizer Flugpionier. Wahrscheinlich mit seiner Fokker VII b, die ausserhalb des Pilotenfensters mit einem Stativ für Schrägaufnahmen mit seiner 13x18-cm-Glasplattenkamera ausgerüstet war? Und tatsächlich, dieses Bild habe ich schon vor Jahren für eine Story unter www.pictopoint.ch verwendet. Der Standort von Mittelholzer war etwa 100 Meter höher und etwas westlicher als bei den Farbbildern. Das Aufnahmedatum wird grosszügig mit 1920 bis 1932 angegeben. Das Tram fährt schon und die Bahn ist elektrifiziert, beides geschah um 1925. Nehmen wir also an, es entstand 1927, dann wären im Rückspiegel genau 95 Jahre Zeitgeschichte dargestellt.

Markus Dalcher für das HDA



Aus der Madlen-Nordwand im Dezember 2020.





Aus der Madlen-Nordwand 2022.

Vereine

Tanzclub/Prattler Tanzclub PTC. Für Tanzmöglichkeit in Standard, Latein und Discofox. Jeweils am Montag, von 20 bis 22 Uhr im KSZ. Auskunft erteilt gerne Antoinette Schmid, Tel 061 821 37 07. Weitere Infos unter www.prattler-tanzclub.ch.

Tennisclub Pratteln. Ganzjahresclub mit Innen- und Aussenplätzen in den Sandgruben Pratteln. Auskunft Junioren: Andrea Casanova, Tel. 079 366 20 25, Erwachsene: Roland Walser, Tel. 079 312 41 76, Tennisschule: Toptennis Marco Stöckli, Tel. 079 215 72 02, Hallenvermietung: Elisabeth Merz, Tel. 079 358 20 95, Präsident: Jean-Luc Graf, Tel. 061 411 42 04. Weitere Infos unter www.tcpratteln.ch.

Tischtennisclub Pratteln. Spiellokal: Turnhalle Erlimatt 2. Haupttraining: Mittwoch 18–22 Uhr. Zusätzlicher Tischtennisraum, 2 fixe Tische Montag bis Freitag 18–22 Uhr. Auskunft: Moreno Bazzo, Tel. 061 821 12 06. Weitere Infos auf unserer Homepage: www.ttcpratteln.ch.

Trachtengruppe Pratteln. Singen jeden Dienstag, 20 bis 22 Uhr im Schlossschulhaus. Leitung: Stefan Kälin, Tel. 061 811 27 29.

Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Präsidenten Peter Breu, Tel. 079 214 51 44. Unsere Homepage www.trachtenvereinigung-bl.ch ist auf jeden Fall einen Besuch wert!

Unabhängige Pratteln. Unabhängige Pratteln. Wir treffen uns jeweils um 19 Uhr am Montag, eine Woche vor den Einwohnerratssitzungen. Neben den Traktanden der Einwohnerratsgeschäfte besprechen wir auch weitere aktuelle politische Themen. Wir freuen uns über Besucher und laden interessierte Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde herzlich ein. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www. unabhaengigepratteln.ch unter «Agenda».

Verein Bürgerhaus Pratteln. Das Bürgerhaus ist ein multikultureller offener Kultur- und Begegnungsort mit attraktivem Museum für Jung und Alt. Der Verein ist im Auftrag der Bürgergemeinde Pratteln für den Betrieb des Bürgerhauses zuständig. Mitglieder unterstützen diesen kulturellen Beitrag zum Dorfleben mit ihrem Jahresbeitrag und aktiver Mithilfe. Präsident: Norbert Bruttin, Kontakt Tel. 079 411 40 35, info@buergerhaus-pratteln.ch, www.buergerhaus-pratteln.ch

Verein 3. Alter Pratteln-Augst. (Altersverein Pratteln-Augst). Kontakt: Präsidentin Brigitta Mangold, Schauenburgerstr. 64, 4133 Pratteln, Tel. 061 821 66 01 oder unter www.drittes-alter-pa.ch.

Vereinigte Radler Pratteln. Wir möchten alle dazu animieren, sich für das Velofahren als Breitensport zu begeistern! Gemeinsame Ausfahrten für Jung und Alt, Frau und Mann, finden ab 8. April (bei guter Witterung) statt. Treffpunkt: Schmittiplatz, jeden Mittwoch, 18 Uhr, jeden Samstag 13.30 Uhr (falls Flohmarkt, dann ab Tramendstation). Alle sind herzlich eingeladen, sich mit uns auf tolle Touren zu begeben. Auskünfte erteilen gerne Margrit und Peter Fortini, Telefon 061 821 17 69, www.vrpratteln.ch.

Verschönerungsverein Pratteln VVP. Unsere Ziele sind die Pflege der Dorfgemeinschaft und der alten Bräuche, die Verschönerung unseres Dorfes und vieles mehr. Jedermann ist herzlich willkommen. Auskünfte erteilen gerne der Präsident a.i. Urs Baumann, Hauptstrasse 26a, 4133 Pratteln, Tel. 079 433 57 33 (praesident@vv-pratteln.ch), und Kassierin Sibylle Filet-

ti, Dürrenmattweg 5a, Pratteln, Tel. 061 821 32 46. www.vv-pratteln.ch.

vitaswiss. Unser Ziel ist das Turnen und Wandern für die Erhaltung der Gesundheit und Beweglichkeit. Zwölf urnstunden werden wöchentlich angeboten. Einmal im Monat wird gewandert. Jede Frau und jeder Mann sind herzlich willkommen. Auskunft bei Präsidentin Ingrid Chenaux, Grabenmattstr. 38, Pratteln, Tel. 061 821 10 40.

Weinbauverein Pratteln. Förderung des Rebbaus, der Weinbereitung und des Interesses am Wein, besonders an den edlen Prattler Tropfen. Kontaktadresse: Paul Hänger, Präsident, Neusatzweg 9a, 4133 Pratteln. Tel. 061 821 65 50.

Unser Administrationsteam nimmt gerne Ihre Änderungen und Neueinträge in der Vereinschronik entgegen. Tel. 061 645 10 05, inserate@reinhardt.ch

«Die richtige Person zur richtigen Zeit»

Das Bad von Rosette und Beat Signer aus Muttenz war in die Jahre gekommen und vor allem zu klein. Die Schaub AG Muttenz vergrösserte den Raum und baute ein ästhetisches Badezimmer nach neuester Technik ein. Und das alles aus einer Hand.



Zufrieden ohne Einschränkung: Rosette und Beat Signer aus Muttenz

VOR DEM UMBAU

Was hat Sie auf die Schaub AG aufmerksam gemacht?

Durch unseren Schreiner der den damaligen Küchenumbau organisierte hatten wir bereits 2018 einen ersten Kontakt mit der Schaub AG.

Warum wollten Sie Ihr Badezimmer umbauen?

Zur Pensionierung wollten wir uns ein grösseres Bad gönnen, welches wir möglichst lange nutzen können.

Was war ausschlaggebend für eine Vergabe an die Schaub AG?

Wir haben drei Installateure angefragt. Mit den Jahren entwickelt man ein Bauchgefühl, auf welches wir uns verlassen konnten. Bei der Schaub AG fühlten wir uns sofort verstanden

Wurden Ihre Erwartungen erfüllt?
Ia. absolut.

Was waren Ihre Wünsche an die Schaub AG?

Wir wollten alles aus einer Hand. Das Bad sollte vergrössert werden. Zu diesem Zweck wurden bestehende Wände eingerissen und Neue an anderer Stelle gesetzt. Zudem wünschten wir uns eine bodenebene Dusche.

Wie konnten Sie sich vorstellen, wie Ihr Badezimmer aussehen wird?

Frau Bachofner hat uns Visualisierungen des neuen Badezimmers gemacht. Dadurch wurden unserer Vorstellungen bildlich dargestellt. Das hat uns sehr bei der Entscheidungsfindung sehr geholfen.

WÄHREND DES UMBAUS

Wie haben Sie Ihre neuen Badezimmerelemente zusammengestellt?

Es war super! Herr Bachofner hat uns zum Grossisten begleitet und wir haben in der Ausstellung unsere Produkte ausgesucht. Bei dem von uns gewünschten Waschtischmöbel haben wir festgestellt, dass es dieses in der Art wie wir es wollten nicht gab. Herr Bachofner hat mit dem hauseigenen Schreiner des Grossisten ein Waschtischmöbel entworfen welches unseren Vorstellungen entsprochen hat.

Wie lange dauerte der Umbau?

Genau so lange wie terminiert; 19 Arbeitstage.



Ein Umbau bedeutet oft auch Staub. Haben Sie davon etwas mitgekriegt?

Der Boden und das Treppenhaus wurde sauber abgedeckt, zudem wurden Staubwände gestellt. Obwohl Wände abgebrochen und Böden aufgespitzt wurden, waren die Räume ausserhalb des Arbeitsbereiches sauber.

Waren noch andere Handwerker involviert?

Es waren diverse Handwerker involviert. Alle waren sehr nett und rücksichtvoll. Wir hatten das Gefühl, dass immer die richtige Person zur richtigen Zeit vor Ort war.

«Bei der Schaub AG fühlten wir uns sofort verstanden. Für uns passt alles optimal»



Gibt es etwas, was Sie besonders

Wir haben uns von Anfang an mit der Schaub AG wohl gefühlt. Man wollte uns nie etwas aufschwatzen.

Würden Sie uns Freunden oder Bekannten weiterempfehlen?

Ja, und das ohne Einschränkung.

Würden Sie rückblickend etwas anders machen bei einer Badsanierung? Nein, für uns passt alles optimal.

Gab es auch Probleme zu meistern? Gab es Planänderungen während den laufenden Arbeiten?

Beim Bau des Ablaufs der Dusche wurde uns mitgeteilt, dass es zu einem Deckendurchbruch kommen könnte, wenn diese bodeneben sein soll. So ist es dann auch gekommen. Wir wurden informiert und waren bereit dieses Risiko einzugehen.

Wie sind Sie zufrieden mit Ihrem neuen Bad?

Wir geniessen unsere neue «Wellnessoase» jeden Tag.

NACH DEM UMBAU

Was freut Sie denn am meisten an Ihrem neuen Bad?

Frau Signer: Die bodenebene Dusche / Herr Signer: Das Dusch-WC



SCHAUB AG MUTTENZ

Birsstrasse 15 4132 Muttenz Telefon 061 377 97 79

www.schaub-muttenz.ch

Einfach & schnell:

GEBEN SIE IHRE
SERVICEMELDUNG

24./7

AUF UNSEREM NEUEN
SERVICEPORTAL EIN!

Pratteln Freitag, 29. April 2022 – Nr. 17 **21**

Jugendmusik

Ein Konzert gewidmet an alle Mütter



Die Jugendmusik Pratteln lädt am Samstag, 7. Mai, zum Muttertagskonzert im Kuspo ein.

Foto Archiv PA

Das traditionelle Muttertagskonzert der Jugendmusik und Musikgesellschaft Pratteln steht bereits wieder vor der Tür. Kommen Sie am Samstag, 7. Mai, um 20 Uhr ins Kulturund Sportzentrum und geniessen Sie ein musikalisches Geschenk insbesondere für die Mütter, aber auch für Familie, Bekannte und Freunde. Dieses Jahr werden Sie wieder in den Genuss von drei Konzertteilen kommen. Die Jugendmusik Pratteln präsentiert sich knapp einen Monat

nach ihrem Jahreskonzert erneut in Hochform. Unter der Leitung von Victor Behounek präsentieren die jungen Musikantinnen und Musikanten ihr Können und ihre Freude am Musizieren in grossartigen Stücken wie «The Legend of Maracaibo», «In the Stone» oder «Bring me Little Water, Silvy».

Im zweiten Teil werden Sie von der Musikgesellschaft Pratteln, unter der Leitung von Philippe Wendling, musikalisch verwöhnt. Das Selbstwahlstück «Fields of Honour» und der «Solothurner Marsch», welche die MGP am Musiktag in Rheinfelden Mitte Juni präsentiert, laden zum Geniessen ein. Als weitere Highlights wird das «Konzert für Trompete» von Alexander Arutunian sein, ein Solostück für Trompete und Orchester (Solistin Michaela Ofenheusle).

Im dritten Teil werden die beiden Vereine gemeinsam musizieren. Freuen Sie sich also auf ein grosses Orchester über Generationen hinweg, was bestimmt für Zuhörer sowie Musizierende ein absolutes Highlight sein wird.

Gerne überreichen die beiden Vereine Ihnen diesen musikalischen Blumenstrauss, also kommen Sie vorbei und geniessen Sie einen abwechslungsreichen musikalischen Abend ganz im Zeichen des Muttertags, gewidmet an alle Mütter.

Jürg Niederhauser für die Jugendmusik und Musikgesellschaft Pratteln

Kreismusikschule

Benefizkonzert

Am Freitag, 6. Mai, findet um 19 Uhr im Kuspo Pratteln ein Benefizkonzert zugunsten der Hilfe für die Menschen in der Ukraine statt. Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen der Sekundarschule und der Kreismusikschule Pratteln Augst Giebenach präsentieren dem Publikum ein ausgesprochen vielseitiges Programm mit Songs und Kompositionen aus verschiedenen Epochen. Sie sind herzlich eingeladen, die Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch.

Der Eintritt ist frei, die Kollekte des Abends wird der Gain-Organisation (www.gain-switzerland.ch) gespendet. Predrag Tomic, Schulleiter KMS



Anzeige



Parteien

Ja zur Frontex-Vorlage

Mangels Grenzkontrollen innerhalb des Schengenraums ist die Unterstützung der Grenzstaaten bei der Kontrolle der Aussengrenzen eine gemeinsame Verantwortung aller Schengenstaaten. Die Grenzschutzbehörde Frontex soll ausgebaut werden, um ausserordentliche Situationen zu bewältigen. Auch die Schweiz muss sich daran beteiligen, andernfalls fällt ihre Mitgliedschaft bei Schengen dahin, ebenso die Teilnahme am Schengen Infosystem (300'000 tägliche Schweizer Anfragen!) und dem gemeinsamen Visasystem. Dafür gäbe es wieder Kontrollen und lange Schlangen an allen Schweizer Grenzen mit (noch grösseren) Rückstaus auch auf den Strassen unserer Region. Frontex und Schengen wird es weitergeben, einfach ohne uns.

Die Vorlage soll aber nicht nur deshalb angenommen werden.

Durch Schwächung oder Abschaffung des Grenzschutzes die illegale Zuwanderung zu erleichtern, um die vom Referendumskomitee geforderte «Bewegungsfreiheit für alle» zu erreichen, führt zu Chaos. Zudem kommen so die stärksten, meist männlichen, und die kapitalkräftigsten Zuwanderer, die sich Schlepper leisten können, und nicht die Bedürftigsten. Wer für mehr Zuwanderung von ausserhalb Europas ist, soll sich für legale Möglichkeiten einsetzen.

Es ist einigermassen speziell, dass sich SP und Grüne, die den EU-Beitritt befürworten, gegen diese Vorlage und damit gegen die Schengenmitgliedschaft engagieren. Die FDP Pratteln bittet Sie um ein Ja zur Frontex-Vorlage.

Didier Pfirter, Einwohnerrat für die FDP Pratteln

Der Prattler Anzeiger stellt den Parteien Platz für die Eigendarstellung zur Verfügung. Für den Inhalt der Beiträge sind ausschliesslich die Verfasser der Texte verantwortlich.

www.prattleranzeiger.ch

GASTRONOMIE

Kaffi, Restaurant, Pizzeria Schmittiplatz



- Täglich preiswerte Mittagsmenüs
- Saisonspezialitäten
- Asiatische Spezialitäten
- Restaurant für 65 Personen
- grosse Gartenwirtschaft bis 100 Personen
- genügend Parkplätze
- **Party-Service**

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag: 8 bis 24 Uhr Sonntag: 10 bis 22 Uhr

Schmittiplatz

Hauptstrasse 23 4133 Pratteln

Tel. 061 821 86 86

Fax 061 821 86 87





Restaurant Gehrenacker

Mit 30 Plätzen im Restaurant, während des Sommers mit 50 Plätzen auf der grosszügigen Terrasse, bietet das Restaurant Gehrenacker an verkehrsgünstiger Lage, mit eigenen Parkplätzen vor dem Haus, sowie der gleichlautenden Bushaltestelle der Linie 83, ein beliebter Treffpunkt für Jung und jung gebliebene.

Seit über 20 Jahren bedient das erfahrene Gastgeberpaar Willy & Ivanka Wyss-Petrovic seine Gäste mit einer kreativen saisonalen, reichhaltigen Schweizerküche, aus weitgehend regionalen Produkten.

Hier wird noch selbst Hand angelegt - sei es beim Wursten für die feinen 180 gr. Schweinsbratwürste oder dem Cordon-Bleu «Hausart», dem saftig zarten Schweins- oder Kalbssteak und Schnitzel, einem Entrecôte und der täglich frischen Kalbsleber.

Wechselnde Grillspezialitäten warten von den Gästen entdeckt zu werden. Mit Pastetli, verschiedenen Toasts



und Omelette, speziellen Salatteller und kalten Tellern, hausgemachten Sandwiches, wird man auch einem kleinen Hunger gerecht.

Für Anlässe bis 25 Personen verfügt das Haus über entsprechende Räumlichkeiten. Menüvorschläge sind für Sie bereit.

Das Gastgeberpaar Willy und Ivanka Wyss-Petrovic mit Team wünscht Ihnen einen erholsamen Aufenthalt.

Kontakt:

Oberfeldstr. 21 / Gehrenackerstr. 4133 Pratteln

Telefon: 061 821 52 52

Ruhetage: Sonntag ab 16.00 Uhr und Montag

Dienstag bis Samstag 10.00 - 23.00 Uhr Sonntag 9.30 - 16.00 Uhr / warme Küche bis 14.00 Uhr



Neu in Grenzach - Wyhlen

Italienische Wurstwaren und Käse und frisch zerlegtes Fleisch aus der eigenen Metzgerei können Liebhaber der südländischen Küche in der neu eröffneten «Delizie della Carne» entdecken. Fleisch aus Italien, Argentinien und dem Schwarzwald wird direkt in den Räumen der Jacob-Burckhardt-Strasse zerlegt und frisch angeboten. Ergänzt wird das Angebot um italienische Lebensmittel und selbst gebackenes Brot – hier lohnt sich der Besuch und das Eintauchen in das neue Geschäft. In der Mittagspause kocht der Inhaber selbst klassische Gerichte, die zum Mitnehmen angeboten werden. Diese wechseln täglich und können ab 11.00 Uhr abgeholt werden. Lassen Sie sich überraschen.

Metzgerei Le Delizie della Carne Jacob-Burckhardt-Strasse 13 79639 Grenzach – Wyhlen +49 7624 9040671

Öffnungszeiten:

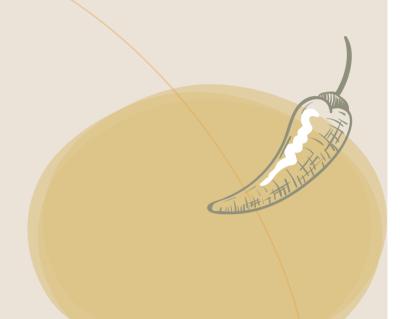
Di-Fr: 8-13 und 15.00-18.30 Uhr Sa: 8.00 - 15.00 Uhr













Jubiläums-Bürgergemeindeversammlung

am Dienstag, 10. Mai 2022, um 19 Uhr im Kultur- und Sportzentrum Pratteln

Auftakt

Traktanden:

- 1. Einbürgerungen
- 2. Verabschiedung Elisabeth Foley, langjährige Verwalterin
- 3. Verschiedenes

Anschliessend Theaterstück zu 500 Jahre Pratteln bei der Eidgenossenschaft sowie Ausklang mit einem Apéro riche.

Einlass nur mit Einladung. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Freundlich lädt ein Bürgerrat Pratteln

sene**vita**

www.bg-pratteln.ch



Öffentliche Besichtigung

jeweils Dienstag um 15 Uhr

Rasenpflege: 'iva Gartenbau



Grosses beginnt oft mit einem Inserat im **Prattler Anzeiger**

Wohnung aktuell

Kinder aus dem Haus? Zeit für Neues?



Erfüllende Teilzeitstelle in der Seniorenbetreuung. Wir bieten flexible Arbeitszeiten und umfassende Schulungen. Pflegehelfer-Ausbildung von Vorteil.

Aufgaben:

- Gesellschaft leisten
- Einkaufen, Kochen, Arbeiten im Haushalt
- Begleitung ausser Haus
- Grundpflege



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: www.hi-jobs.ch oder +41 61 855 60 80







Wir begrüssen Sie zu einem unverbindlichen Rundgang mit Wohnungsbesichtigung. Im Anschluss offerieren wir Ihnen gerne Kaffee und Kuchen, und stehen für Ihre Fragen gerne zur Verfügung.

Senevita Sonnenpark | Zehntenstrasse 14 | 4133 Pratteln Telefon +41 61 825 55 55 | www.sonnenpark.senevita.ch



Senioren

Das letzte 3 x 20-Treffen am 4. Mai



Mit Musik, kurzen Anekdoten, gemeinsamen Singen und mit dem beliebten Schöggelilotto wird das letzte 3 x 20 im gewohnten Rahmen zu Ende gehen. Der Vorstand Rita Felber, Ruth Dietrich und Monika Kieffer treten nach mehr als 20 Jahren Engagement zurück. Das Grillfest am 1. Juni gibt es aber noch und dann heisst es Abschied nehmen von einem beliebten Nachmittagsanlass. Der Anlass am Mittwoch, 4. Mai, beginnt wie immer um 14.30 Uhr im Pfarrsaal unter der katholischen Kirche. Das Team freut sich auf viele liebe Gäste.

Monika Kieffer für das 3 x 20/Foto z Vg

Kirchenzettel

Ökumene

Fr, 29. April, 9.30 h: ökum. Gottesdienst, Senevita Sonnenpark (Restaurant), Christian Siegenthaler, Pastor Chrischona.

10.30 h: ökum. Gottesdienst, Altersund Pflegeheim Madle, Christian Siegenthaler, Pastor Chrischona.

Sa, 30. April, 14 h: Himmel und Ärde, Spiel- und Abenteuernachmittag, Anmeldung bis Freitag an Marcel Cantoni, Tel. 079 353 81 37, oder Roswitha Holler-Seebass, Sozialdiakonin, Tel. 077 529 53 07.

Fr, 6. Mai, 9.30 h: ökum. Gottesdienst, Altersheim Nägelin, Pfarrer Felix Straubinger.

10.30 h: ökum. Gottesdienst, Altersund Pflegeheim Madle, Pfarrer Felix Straubinger.

Jeden Mo: 19 h: Meditation, reformierte Kirche.

Jeden Mi*: 17–18.30 h: ökum. Rägebogechor, für Kinder von 7 bis 12 Jahren, kath. Pfarreisaal.

Jeden Fr*: 12 h: Mittagstisch, ökumenisches Kirchenzentrum Romana, Augst.

Reformierte Kirchgemeinde

(St. Jakobstrasse 1)

So, 1. Mai, 10 h: reformierte Kirche, Gottesdienst, Pfarrer Daniel Baumgartner, Kollekte: Frauenarbeit.

Di, 3. Mai, 10 h: Kirchgemeindehaus, Frauen kreaktiv.

Katholische Kirchgemeinde

(Muttenzerstrasse 15)

Fr, 29. April, 12 h: Mittagstisch, Romana.

Sa, 30. April, 14 h: Himmel und Ärde, ref. Kirchgemeindehaus.

16 h: Erstkommunion, Romana.

So, 1. Mai, 10 h: Erstkommunion, Kirche.

11.15 h: Santa Messa, Romana.

Mi, 4. Mai, 13.30 h: Probe Erstkommunion, Kirche.

14.30 h: 3 x 20, Saal.

17 h: Rägebogechor, Saal.

17.30 h: dt. Rosenkranz, Kirche.

Do, 5. Mai, 9.30 h: Kommunionfeier, Kirche.

13.30 h: Probe Erstkommunion, Kirche.

Fr, 6. Mai, 12 h: Mittagstisch, Romana.

19 h: Patentag, Firmanden, Kirche.

Chrischona-Gemeinde

(Vereinshausstrasse 9)

So, 1. Mai, 10 h: Zeugnisgottesdienst, keine Predigt, KinderTreff.

Di, 3. Mai, 10 h: tsc-Seniorentag,

St. Chrischona, Bettingen

*ausser während der Schulferien



Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Pratteln, Muttenz und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen Inhaber Beat Burkart Bahnhofstrasse 28, 4133 Pratteln Tel. 061 922 20 00 Wir sind 24 Stunden für Sie da. www.bieli-bestattungen.ch Aktuelle Bücher aus dem Verlag

reinhardt

www.reinhardt.ch

Publikationstext; Ordentliches eisenbahnrechtliches Plangenehmigungsverfahren (Rodung)

Planvorlage der Gateway Basel Nord AG (Rodungsgesuch)

Gemeinde	Pratteln
Gesuchstellerin	Gateway Basel Nord AG, c/o Rhenus Alpina AG, Wiesendamm 4, 4057 Basel
Gegenstand	Der in der Stadt Basel im Areal des ehemaligen Badischen Rangierbahnhofs vorgesehene Gateway Basel Nord (GBN) tangiert einen Trockenwiesenstandort von nationaler Bedeutung (Objekt 232 Badischer Bahnhof). Ersatzmassnahmen sind u. a. im Hard Pratteln vorgesehen, deren Realisierung eine temporäre Rodung bedingen. Die betroffenen Waldeigentümer haben dem Vorhaben zugestimmt. Für Einzelheiten wird auf das öffentlich zur Einsichtnahme aufgelegte Rodungsgesuch verwiesen.
Verfahren	Das Plangenehmigungsverfahren richtet sich nach dem Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVG; SR 172.021), soweit das Eisenbahngesetz (EBG; SR 742.101) nicht davon abweicht. Leitbehörde für das Verfahren ist das Bundesamt für Verkehr (BAV).
Öffentliche Auflage	Die Planunterlagen können vom 29.4.2022 bis 30.5.2022 während den ordentlichen Öffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung, Schlossstrasse 34, 4133 Pratteln und nach Vereinbarung in der Bau- und Umweltschutzdirektion, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal (061 552 55 45) eingesehen werden.
Aussteckung	Die durch das geplante Werk bewirkten Veränderungen werden während der Auflagefrist im Gelände ausgesteckt/markiert.
Einsprachen	Wer nach den Vorschriften des VwVG Partei ist, kann während der Auflagefrist bei der Genehmigungsbehörde Einsprache erheben. Wer nach den Vorschriften des Bundesgesetzes über die Enteignung (EntG; SR 700) Partei ist, kann während der Auflagefrist sämtliche Begehren nach Art. 33
	EntG geltend machen. Einsprachen müssen schriftlich und im Doppel innert der Auflagefrist (Datum der Postaufgabe) beim Bundesamt für Verkehr, Sektion Bewilligungen I, 3003 Bern eingereicht werden. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen
	Einwände betreffend die Aussteckung sind sofort, jedenfalls aber vor Ablauf der Auflagefrist beim BAV vorzubringen (Art. 18c Abs. 2 EBG).
Enteignungsbann	Mit der Zustellung der persönlichen Anzeige oder des Enteignungsgesuchs an den zu Enteignenden dürfen ohne Zustimmung des Enteigners keine die Enteignung erschwerenden rechtlichen oder tatsächlichen Verfügungen mehr getroffen werden (Art. 42 EntG). Für den aus dem Enteignungsbann entstehenden Schaden hat der Enteigner vollen Ersatz zu leisten (Art. 44 Abs. 1 EntG).
Bern, 29. April 2022	Bundesamt für Verkehr, 3003 Bern

Prattler Anzeiger

www.prattleranzeiger.ch

Wir vermieten in ruhigem Mehrfamilienhaus in Therwil per 1. Juli 2022 oder nach Vereinbarung eine schöne

3-Zimmer-Wohnung (68 m²)

mit grosser Terrasse und Gartensitzplatz

Fr. 1280.- + NK Akonto Fr. 150.00

Abstellplatz kann dazu gemietet werden.

Einsendungen unter CH Regionalmedien AG, Chiffre Nr. 2000501, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau oder chiffre-chm@chmedia.ch



Kaufe

alte Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Tonbänder, Fotoapparate, Ferngläser, Röhrenradios sowie antike Möbel. Kunsthandel Adam, Hammerstrasse 56, 4057 Basel Tel. 061 511 81 77 od. 076 814 77 90



Kaufe **Zinnwaren**

Becher, Kannen, Teller. Es lohnt sich bestimmt, rufen Sie mich an.

Frau Mülhauser, Tel. 076 612 19 75

Wir renovieren Ihre Fensterläden

aus Holz (egal welcher Zustand). Wir holen sie bei Ihnen ab, reparieren und streichen sie und bringen sie wieder zurück.

Aktion im Mai 20% Rabatt

Rufen Sie uns an, unter 079 510 33 22, AC-Reno.ch Ihr Malergeschäft

Ihr Malergeschäft Wir machen Ihnen gerne einen Gratis-Kostenvoranschlag.

Fussball 2. Liga regional Tabellenführung ausgebaut

Der FC Pratteln gewinnt das Nachholspiel in Sissach mit 3:1 (0:0).

Im Nachholspiel in Sissach, das wegen des Wintereinbruchs Anfang April verschoben worden war, musste der FC Pratteln am Mittwoch in Sissach letzter Woche ohne sechs potenzielle Stammkräfte nach Sissach reisen. Trainer Stefan Krähenbühl nahm mit Enis Xhemalija und Ivan Meli deshalb zusätzlich zwei A-Junioren ins Aufgebot.

Hexer Toytemur

Bis zum Pausenpfiff entwickelte sich eine spannende und abwechslungsreiche Partie. Pratteln mit mehr Ballbesitz, kreativerem Spielaufbau und gefährlichen Angriffen über die Aussenbahnen. Alex Costa, als linker Aussenverteidiger eingesetzt, und Andres Sandoval, sein Gegenpart auf der rechten Seite, erzeugten viel offensiven Druck. Marco Castaldo kam deshalb in der 8., 20. und 28. Minute zu guten Abschlussmöglichkeiten, jedoch blieb der Torjubel aus.

Dazwischen (16.) kam Sissach zu einem fragwürdigen Penalty, Prattelns Goalie Mertçan Toytemur entschärfte jedoch mit einer sensationellen Parade den Führungstreffer der Oberbaselbieter. Dass Toytemur sein Handwerk versteht, bewies er nochmals kurz vor der Halbzeit als er einen Abschlussversuch von Sissachs Stürmer Severin Isler aus wenigen Metern reflexartig zunichte machte

Matchwinner Sarro

In Umgang zwei suchte Pratteln vehement das Führungstor und wurde in der 54. Minute für seine Offensivbemühungen belohnt. Luca Sarro, ein steter Unruheherd. setzte sich auf der rechten Seite mit einem Schmetterantritt unwiderstehlich bis zur Grundlinie durch, Rückpass auf Talha Esastürk und dieser markierte kaltblütig das 0:1. Drei Minuten später kam FCP-Youngster Rijad Shala zu einer Topchance, sein Kopfball flog jedoch knapp neben das Tor. Zudem hätte Marco Castaldo mit einem

Telegramm

SV Sissach - FC Pratteln 1:3 (0:0)

Tannenbrunn. - 80 Zuschauer. Tore: 54. Esastürk 0:1. 62. Sarro 0:2. 88. Riva 1:2. 93. Thaqi 1:3.

Pratteln: Toytemur; Sandoval (93. Meli), Costanzo, Risch, Costa; Marco Castaldo (74. Balazi), Shala (76. Basic), Esastürk (93. Xhemalija), Alessio Castaldo; Sarro (87. Thaqi); Pichardo.

Bemerkungen: Pratteln ohne Cotting, Ilic, Jevremovic, Kuci, Neziraj und Stefanelli (alle verletzt oder krank). - Verwarnungen: 38. Costanzo, 44. Goran Petrovic. 65. Hugenschmidt (alle Foul), 85. Riva, 85, Sarro (beide Unsportlichkeit). - 16. Toytemur hält Foulpenalty.

Weitschuss aus gut 50 Metern Sissachs Goalie Ilir Misini beinahe erwischt. In der 61. Minute Prattler «Tiki-Taka» im Sechzehner des Heimclubs: Marco Castaldo mit einem Rückpass zu Sarro und dieser erwischte mit einem trockenen Aussenristabschluss Misini auf dem falschen Fuss und skorte zum 0:2. In der 88. Minute dennoch der Anschlusstreffer der Sissacher: Der Gast brachte den Ball nicht konsequent genug aus der Gefahrenzone, Marlon Riva profitierte und sein Kopfball zum 1:2 brachte doch nochmals Spannung für die fünfminütige Nachspielzeit. Diese unterbanden die Gelbschwarzen gleich selbst. Weiter Ball zu José Pichardo, dieser war schneller am Ball als der herauseilende Misini, uneigennütziger Ouerpass zu Atjon Thaqi, der für das 1:3-Schlussresultat nur noch den Fuss hinhalten musste.

Am Wochenende hatten die Gelbschwarzen spielfrei. Einige von ihnen nutzten diesen Umstand für einen Ausflug nach Allschwil, wo ihre Verfolger gegeneinander spielten. Weil sich der FC Allschwil und der FC Aesch 1:1 trennten, hat Tabellenführer Pratteln nun sechs Zähler Vorsprung auf den Zweiten aus Allschwil. Gegen die viertplatzierten Aescher bestreitet die Krähenbühl-Equipe ihr nächstes Spiel. Morgen Samstag, 30. April, trifft man um 17 Uhr im Löhrenacker aufeinander.

Harry Dill für den FC Pratteln

Handball Herren 1. Liga

Pratteln verliert beim **Tabellenletzten**

PA. Der TV Pratteln NS musste letzten Sonntag in Winterthur eine Niederlage einstecken. Gegen den bis dahin punktelosen Tabellenletzten der Abstiegsrunde SG Seen Tigers / Pfadi resultierte ein 25:29 (13:11). Zwar begannen die Gäste ordentlich und kontrollierten während zwei Dritteln die Partie. Dann aber häuften sich die Fehlwürfe und technischen Fehler in besorgniserregendem Masse, sodass das Heimteam aus einem 15:18 (40.) ein 27:22 (52.) machte. Zwar stabilisierten sich die Gäste am Schluss wieder, für eine Wende reichte es aber nicht mehr.

Morgen Samstag, 30. April, gastiert die NS bei der SG Fides / Otmar St. Gallen (19 Uhr. Kreuzbleiche). Will sie dort punkten, muss eine klare Leistungssteigerung her.

Telegramm

SG Seen Tigers / Pfadi -TV Pratteln NS 29:25 (11:13)

Neuhegi, Winterthur. - 30 Zuschauer. - SR Hasler, Hungerbühler. - Strafen: 4-mal 2 Minuten gegen Winterthur, 3-mal 2 Minuten gegen Pratteln.

Pratteln: Von Wyl; Burgherr (3), Dietwiler, Esparza (1), Hadzic (2), Hauser (7/4), Ischi (6), Kaufmann (3), Moser (1), Rickenbacher (1), Schäppi, Wespi (1).

Spiele des TV Pratteln NS.

Samstag, 30. April

- 12.45 Uhr: Junioren U13 Promotion SG Fricktal (Kuspo)
- 13 Uhr: SG Zürisee Damen 2. Liga (Sonnenberg, Thalwil)
- 13.15 Uhr: Junioren U17 Promotion -HSG Aargau Ost (Sporthalle, Birsfelden)
- 3.30 Uhr: Handball Stäfa Junioren U13 Elite (Frohberg)
- 14.30 Uhr: Juniorinnen U13 -TV Dagmersellen (Kuspo)
- 15.15 Uhr: Junioren U15 Promotion -BSV Future Bern 2 (Sporthalle,
- 16.15 Uhr: Herren 3. Liga (NS 3) HB Blau Boys Binningen (Kuspo)
- 19 Uhr: SG Fides / Otmar St. Gallen -Herren 1. Liga (Kreuzbleiche)

Sonntag, 1, Mai

- 14.30 Uhr: SG Léman Genève Iunioren U15 Inter (Sous-Moulin, Chênois)
- 16.15 Uhr: Herren 3. Liga (NS 2) -GTV Basel (Kuspo)
- 17 Uhr: Red Dragons Uster Junioren U17 Inter (Buchholz)



Handball

Fünf NS-Juniorinnen in Birsfelden

ahe. Vergangene Woche führte der TV Birsfelden seine Sportwoche in der Sporthalle Birsfelden durch. Die Teilnehmenden: 70 Kinder im Primarschulalter aus Birsfelden. Allerdings gibt es keine Regel ohne Ausnahme, deshalb nahmen auch fünf U13-Juniorinnen des TV Pratteln NS an der Sportwoche teil: Die Liestalerin Nyah und die vier Prattlerinnen Anouk, Asli, Jaël und Jana. «Wir trainieren oft in Birsfelden, da haben wir den Flyer gesehen», erzählt Nyah, die ihr Kommen ebenso wenig bereut wie ihre Mitspielerinnen. «Es ist toll, man lacht viel und lernt viele

neue Kinder kennen», schwärmt Iana und zeigt auf Malika. Sie ist Birsfelderin, spielt normalerweise Basketball bei den Starwings und versteht sich bestens mit den fünf Handballerinnen: «Vielleicht kommen wir ja im Sommer in die gleiche Sekundarklasse ...»



Handballerinnen und eine Birsfelder Basketballerin: Jana, Anouk, Nyah, Malika, Jaël und Asli (v.l.) hatten eine Menge Spass an der Sportwoche in Birsfelden.

Fünf Prattler

Foto Alan Heckel



fitnesscenter



discountfit.ch

wir sind der grösste fitness- & lifestyle anbieter der schweiz. discountfit zählt bereits 25 filialen und weit über 30'000 begeisterte mitglieder. einfach gut aussehen zum

sensationspreis von nur 39.-/monatlich!

fitness & lifestyle für alle! bis bald...

gratis anrufen 0800 027 027

info@discountfit.ch | www.discountfit.ch oder abo easy im onlineshop kaufen! www.discountfit.ch
*- auf die ersten 2 monate,

- danach chf 39.- monatlich
- beim neuabschluss einer jahresmitgliedschaft
- mindestlaufzeit 12 monate
- + einschreibung einmalig chf 30.-
- nicht kumulierbar mit anderen angeboten
- angebot gültig bis 31.05.2022

grüssenhölzliweg 5 4133 pratteln

info und aboeinschreibungen

18.00 - 19.00 di

do 19.00 - 20.00

10.00 - 11.00

1 25 Standorfe 1 30 000 members 1 365 fare 1 6-23 ulii

Ballschulung, Kondition, Koordination und eine Menge Spass



Das diesjährige Junioren-Trainingslager in der Osterwoche begeisterte die FC Pratteln-Kids von A bis Z.

Von Harry Dill*

62 fussballbegeisterte Junioren des FC Pratteln der Kategorien D, E und F nahmen am Ostercamp teil, welches vom 19. bis 22. April im Stadion Sandgrube stattfand. Organisator Claude Stingelin und seine Trainercrew mit Antonio Caserta, Alfio Calvagna, Marcos Ribeiro, Ronald Mabillard, Ferdi Özbanaz und Dominic Holowka leisteten tolle Arbeit. Ein grosser Dank gilt auch der Küchenbrigade mit Maria Di Gregorio, Silvana Calvagna, Chantal Stingelin, Bianca Jauslin und Salvatore Cardinale, welche die Kids in der Mittagspause im Clubhaus des FC Pratteln kulinarisch verwöhnten.

Am Morgen, jeweils um 10 Uhr, wurden die Kinder in vier Gruppen aufgeteilt, die dann im Verlaufe des Vormittags bei den jeweiligen Trainern diverse Trainingseinheiten mit dem Ball, aber auch Übungen zur Verbesserung der Koordination und Kondition absolvierten. Am Nachmittag hatten die Kids dann Zeit, das Erlernte in Form eines Trainingsspiels anzuwenden, was für sie natürlich stets das Highlight des Tages war. Um 16 Uhr wurden die Kinder dann von ihren Eltern abgeholt und durften sich eine wohlverdiente Pause gönnen, bis es am nächsten Tag weiterging.

Die Kinder hatten während diesen vier Trainingstagen grossen Spass und viel Freude. Praktisch alle von ihnen teilten schon mit, dass sie auch im 2023 wieder am Ostercamp teilnehmen werden.

*für den FC Pratteln



Viel los in der Sandgrube: Der Nachwuchs genoss das diesjährige Ostercamp mit all seinen Facetten.

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 17/2022

Jubiläum 50 Jahre Einwohnerrat

Die Einwohnerratssitzung vom 16. Mai 2022 beginnt bereits um 18 Uhr. Anschliessend feiert der Einwohnerrat sein 50-Jahre-Jubiläum.

Der Gemeinderat hat folgende Beschlüsse gefasst

• Der Sicherheitsdirektion (SID BL) Bewilligungen wird beantragt, dem Gesuch von Elegant Dinaj, Gottesackerstrasse 3, 4133 Pratteln, für eine Betriebstrennung mit Nutzungsänderung im Restaurant/Hotel «Swiss Hotel Pratteln», Krummeneichstrasse 17, 4133 Pratteln, unter Einhaltung der Auflage, dass in der Bewilligung zur Betriebstrennung/Nutzungsänderung eine klare Bezeichnung der benötigten Parkplätze erwähnt wird, zu entsprechen.

Gemeinderat Pratteln

Eröffnung der Badesaison

Am Samstag, 7. Mai 2022, wird im Schwimmbad «in den Sandgruben» offiziell die neue Badesaison eröffnet. Die Öffnungszeiten bleiben unverändert. Bitte beachten Sie, dass die Parkplätze des Schwimmbads und der Sportplätze gebührenpflichtig sind.

Öffnungszeiten

Mai und September:

- Montag 11 bis 19 Uhr
- Dienstag bis Sonntag

 10 bis 19 Uhr
 (bei schlechter Witterung
 Samstag und Sonntag
 bis 18 Uhr)

Juni, Juli und August:

- Montag 11 bis 20 Uhr
- Dienstag bis Sonntag
 9 bis 20 Uhr
 (bei schlechter Witterung
 Samstag und Sonntag
 bis 18 Uhr)

Die Gemeinde Pratteln und das Schwimmbad-Personal wünschen Ihnen eine schöne Badesaison.



Baugesuche

BRICKS AG, Druel Philippe, Klybeckstrasse 161, 4057 Basel. Bürogebäude mit Autoeinstellhalle, Gastronomie und Mehrzweckhalle. Parzelle Nr. 985, 981, Salinenstrasse, 4133 Pratteln.

Nong Maad Thai Food, Rührbergweg 3, Pratteln. Anbau Gastronomiegebäude. Parzelle 4547, Rührbergweg 4, 4133 Pratteln.

Allfällige Einsprachen gegen die projektierten Bauten sind schriftlich in vier Exemplaren **bis spätestens** 9. Mai 2022 dem Kantonalen Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, einzureichen.

Gemeinde Pratteln Bau, Verkehr und Umwelt



Einladung zur Ausstellungs-Vernissage



Planung des neuen Gemeindezentrums mit Bibliothek, Einstellhalle und Aussenraum.

Mit der Sanierung der beiden Schulhäuser Burggarten und Schloss, dem aufgewerteten Dorfturnhallenplatz und dem neuen Kindergarten Grossmatt mit der wunderschönen Spiel- und Aufenthaltsfläche entstehen in Pratteln nach und nach öffentliche Räume und Einrichtungen der Begegnung. Mit

der sanierten Bahnhofstrasse und dem geplanten Gemeindezentrum kommen nun weitere Bausteine dazu.

Das neue Gemeindezentrum stellt ein Gesamtkonzept dar, bestehend aus Verwaltungsgebäude, Bibliothek, Einstellhalle und Platzgestaltung. Die Bauten überzeugen durch den Einsatz von nachhaltigen Materialien, der naturnahen Aussengestaltung und einer subtilen Einteilung der Innenräume.

Wir präsentieren Ihnen am Dienstag, 3. Mai, um 19 Uhr das Gesamtkonzept und laden Sie herzlich zu einem Rundgang durch die Ausstellung ein.

Öffnungszeiten der Ausstellung in der Alten Dorfturnhalle ab 3. Mai 2022

Montag bis Freitag 8 bis 16.30 Uhr

1× pro Monat ist die Ausstellung auch samstags offen. Von 10 bis 12 Uhr stehen wir Ihnen Red und Antwort. Genaueres dazu erfahren Sie in den Grossauflagen des Prattler Anzeigers und auf unseren sozialen Kanälen.

Damit Sie immer auf dem Laufenden sind: Folgen Sie uns auf Instagram, Facebook und LinkedIn @gemeinde.pratteln #GemeindezentrumPratteln #MittenInPratteln





Wiederbezug Schulhaus Längi

Die Sanierung des Schulhauses Längi ist abgeschlossen. Die Schülerinnen und Schüler hatten nach den Frühlingsferien ihren ersten Schultag im neuen Gebäude.

Die offizielle Einweihung findet am 11. Juni 2022 statt. Hier schon einige Impressionen:

SAVE THE DATE: EINWEIHUNGSFEIER Schulhaus Längi, Samstag, 11. Juni 2022, 11–17 Uhr





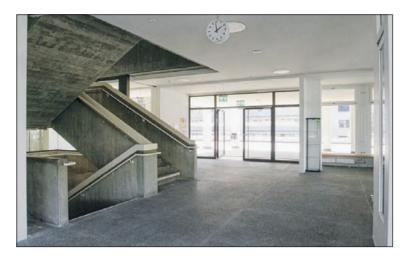








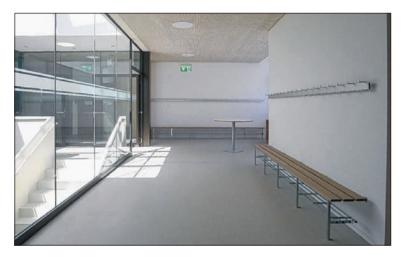


















Neu und in satten Farben erstrahlen im Turnhallengebäude auch die Garderoben – links jene der Buben, rechts die der Mädchen.



Bring-Hol-Aktion am Samstag, 21. Mai 2022, mit Fahrradsammlung und Pflanzentausch



Wir freuen uns, die Bring-Hol-Aktion durchführen zu können. Am Samstag, 21. Mai 2022, öffnen wir für diesen Anlass wieder die Türen des Kultur- und Sportzentrums:

Von 8 bis 10 Uhr können Sie gut erhaltene Waren bringen. Gegenstände abholen ist zwischen 9 und 11.30 Uhr möglich.

Egal, ob Sie ausschliesslich Waren abgeben oder abholen möchten oder ob Sie Sachen bringen und gleichzeitig für Sie nützliche Gegenstände finden und mitnehmen: Sie sind herzlich willkommen!

Kleine, saubere und funktionsfähige Elektrogeräte können gebracht und abgeholt werden; zum Beispiel Bügeleisen, Waagen, Lampen, Bohrmaschinen und weitere Artikel.

Defekte Elektrogeräte sowie Grossgeräte wie Kühlschränke, Gefriertruhen und Backöfen können in der bereitgestellten Elektroschrottmulde gratis entsorgt werden.

Fahrrad-Sammlung Velafrica

Parallel zur Bring-Hol-Aktion sammelt die Organisation Velafrica Fahrräder. Es können auch nicht mehr fahrtüchtige Fahrräder abgegeben werden. Diese werden bestenfalls repariert oder als Ersatzteillager verwendet.

Schenken Sie Ihrem Velo ein zweites Leben in Afrika und bringen Sie es am Samstag, 21. Mai 2022, zwischen 8 und 11.30 Uhr zum kleinen Parkplatz beim Kuspo. Vielen Dank!



Pflanzentausch



Passend zum Frühling gibt es neu in diesem Jahr einen Pflanzentausch am Bring- und Holtag. Bringen Sie Ihre Wild- und/oder Balkonpflanzen mit und schauen Sie im Gegenzug, was Sie mit nach Hause nehmen können. Zwischen 8 und 11.30 Uhr sind die Türen des Kultur- und Sportzentrums geöffnet. Initiiert wurde der Pflanzentausch von der Aktionsgruppe «aapacke».

Gemeinde Pratteln, Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt



Mit Velo- und Elektroschrottsammlung

BRING-HOL-AKTION SAMSTAG, 21. MAI 2022

KULTUR- UND SPORTZENTRUM







Bringen 8.00 - 10.00 Uhr Holen 9.00 - 11.30 Uhr

Detaillierte Informationen zu den von uns angenommenen Artikeln finden Sie unter www.pratteln.ch

WIR NEHMEN AUCH **ELEKTROARTIKEL**





Bestattungen

Facerias-Soriano, Angela von Basel geboren am 20. September 1964 verstorben am 19. April 2022

Hofer, Nelly von Rothrist AG geboren am 30. Januar 1931 verstorben am 7. April 2022

Lehmann, Hans Jürg von Oberwil bei Büren BE geboren am 19. Mai 1933 verstorben am 18. April 2022

Reiniger, Karl von Pratteln und Magden AG geboren am 17. April 1931 verstorben am 7. April 2022

Stöcklin, Agatha von Ettingen geboren am 14. Januar 1970 verstorben am 10. April 2022

Voellmy-Grieder, Eva von Sissach geboren am 17. Januar 1957 verstorben am 17. April 2022

Zaugg, Edouard von Wyssachen BE geboren am 6. November 1940 verstorben am 11. April 2022

Rechnungsruf

Im nachstehend aufgeführten Erbgang ist das öffentliche Inventar gemäss den Artikeln 580ff. ZGB sowie den §§ 112 ff. EG ZGB verlangt worden. Alle Gläubiger, Bürgschaftsgläubiger und Schuldner des Verstorbenen sind hiermit aufgerufen, ihre Forderungen und Schulden zusammen mit den Beweismitteln innert der angegebenen Frist schriftlich dem Erbschaftsamt Basel-Landschaft einzureichen. Versäumen die Gläubiger die Anmeldung ihrer Forderung, haften

die Erben für diese weder persönlich noch mit der Erbschaft. Unterlässt der Gläubiger die Anmeldung ohne eigenes Verschulden, haften die Erben nur so weit, als sie durch die Erbschaft bereichert sind.

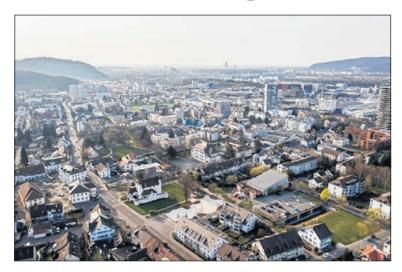
Graf, Peter Markus

geboren am 15. September 1949, von Basel und Rothenfluh BL, wohnhaft gewesen in Pratteln, Oberemattstrasse 43, gestorben am 31. Dezember 2021.

Eingabefrist: 13. Mai 2022.



Räumliches Entwicklungskonzept



Einladung zur 1. Öffentlichen Mitwirkungsveranstaltung

Pratteln befindet sich seit einigen Jahrzehnten im Wandel. Das Arbeiten verlagert sich von der Industrie hin zu Gewerbe und Dienstleistungen. Die Mobilität der Menschen verändert sich. Die Anforderungen an Freizeit und Wohnen wandeln sich. Grün- und Freiräume gewinnen an Bedeutung.

Das Räumliche Entwicklungskonzept (REK) ist die Grundlage für die zukünftige Gestaltung und Entwicklung unserer Gemeinde hinsichtlich Siedlungsentwicklung, Freiraum, Klimawandel und Mobilität für die nächsten Jahrzehnte.

Immer mehr Einwohnerinnen und Einwohner wollen die Entwicklung und Projekte der Gemeinde mitgestalten. Ihre Mitwirkung ist sehr willkommen! Das räumliche

Entwicklungskonzept Pratteln schafft einen Rahmen für die Zukunft von Pratteln. Sie sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

1. Mitwirkungsveranstaltung zum Räumlichen Entwicklungskonzept

4. Mai 2022, 19 bis 21 Uhr im Kultur- und Sportzentrum, Pratteln

Ab 6. Mai: Start der Mitwirkungsplattform www.mach-mit.pratteln.ch

Es ist dem Gemeinderat wichtig, die vielfältigen Bedürfnisse und unterschiedlichen Sichtweisen der Bevölkerung einzubeziehen. Ab dem 6. Mai können Sie auch online mitreden. Auf der neuen Plattform www.mach-mit. pratteln.ch werden nach und nach alle Mitwirkungs- und Partizipationsprojekte der Gemeinde abgebildet. Sie erhalten damit die Möglichkeit, thematisch mitzudenken und ihre Ideen einfliessen zu lassen.

Mit dem Räumlichen Entwicklungskonzept starten wir diese

Öffentliche Mitwirkung Gewässerräume

Zonenplan Siedlung - Mutation «Gewässerraum»

Gemäss § 7 des Kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes liegt von Freitag, 29. April, bis Montag, 23. Mai 2022, folgender Entwurf öffentlich auf:

- Zonenplan Siedlung, Mutation «Gewässerraum», Teilpläne 1–8
- Planungs- und Begleitbericht gemäss § 47 RPV

Innerhalb der Frist können beim Gemeinderat schriftlich und begründet Einwendungen erhoben und Vorschläge eingereicht werden, welche bei der weiteren Pla-



nung berücksichtigt werden, sofern sie sich als sachdienlich erweisen.

Die Unterlagen können während der Schalterstunden auf der

Gemeindeverwaltung Pratteln oder im Internet unter www.pratteln.ch eingesehen werden.

Bewilligung für nicht forstliche Kleinbaute

Gesuchsteller: Schweizer Salinen AG, Rheinstrasse 52, 4133 Pratteln. Projekt: Temporäre Erkundungsbohrung. Parz. 1378 (Wald), Schneeschmelze, 4133 Pratteln.

Der Gemeinderat hat am 19. April 2022 das Gesuch bewilligt. Gestützt auf § 16 Kantonale Waldverordnung liegt der Beschluss vom 21. April bis 2. Mai 2022 während zehn Tagen öffentlich auf. Dieser Entscheid des Gemeinderates kann innerhalb der Auflagefrist durch Beschwerde beim Regierungsrat,

Rathausstrasse 2, 4410 Liestal angefochten werden. Die Gesuchsunterlagen können während der Schalterstunden im ersten Stock der Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeindeverwaltung Pratteln eingesehen werden.

Neue Öffnungszeiten der Gemeinde-**Bibliothek** ab 1. Mai 2022

Freitag, 29. April 2022 - Nr. 17

- Montag bis Mittwoch 13.30 bis 18.30 Uhr
- Donnerstag 9 bis 12 und 13.30 bis 18.30 Uhr
- Freitag 13.30 bis 18.30 Uhr
- Samstag 9 bis 13 Uhr

Wildpflanzen- und Kräutermarkt

An diesem Markt werden verschiedene Pflanzen angeboten. Jede Pflanzenart hat ihre Bedürfnisse und andere Standortansprüche: z.B. Blumenwiese (nährstoffreich, sonnig), Magerwiese (nährstoffarm, sonnig), Feuchtfläche (nährstoffreich, nass), Waldstandort (schattig) etc. Sie können sich vor Ort informieren und beraten las-

Der Markt findet am 7. Mai 2022 von 9 bis 14 Uhr auf dem Schmittiplatz statt und wird vom Natur- und Vogelschutzverein Pratteln organisiert.

Projekt Klima-**Energie-Aktion**

Gemeinsam mit dem Ökozentrum haben Schülerinnen und Schüler aus drei Klassen der Primarstufe (5. und 6. Klassen) Projektideen entwickelt, welche die Bevölkerung zu einem nachhaltigeren Lebensstil inspirieren sollen. Die Kinder werden mit einigen Projekten am Wildpflanzen- und Kräutermarkt auf dem Schmittiplatz präsent sein.



36



HIAG AREAL PRATTELN



Freitag 13. Mai 2022 17.30 – 18.30 Uhr

Anschliessend Gelegenheit für weitere Infos und Austausch mit Marco Feusi | CEO HIAG Annette Hansen | Arealentwicklerin HIAG Philipp Schoch | Gemeinderat Pratteln Thomas Waltert | Kantonsplaner BL

Für die Begehung ist das ehemalige Industrieareal erstmals öffentlich zugänglich.

Eine Veranstaltung im Rahmen der Architekturwoche Basel

Wie können wir uns den neuen Wohn-, Arbeits- und Aufenthaltsort vorstellen?

> Wie fügt sich das Projekt in die Entwicklung von Pratteln und der Region ein?

HIAC
Anmeldung und weitere
Informationen inklusive Startpunkt
www.hiag.com/areale/pratteln





Kulturerwachen während der Pandemie

Obwohl es 2021 kulturell stiller wurde in Pratteln, konnte sich die Kommission für Kulturförderung mit 16 interessanten Gesuchen befassen. Davon konnten 13 unterstützt werden, drei mussten leider abgelehnt werden. Es wurden Gesuche in den Sparten Musik (8), Tanz (1), Film (1), Bildende Kunst (2) und Theater (1) gutgeheissen.

Die Fachkommission spricht Beiträge an Projekte von Kulturakteurinnen und -akteuren mit deutlichem Bezug zu Pratteln. Das jährliche Budget der Kommission beträgt CHF 40'000. In der Sparte Musik wurden Projekte des Vereins «Cantabile Chor», des «Neuen Orchesters Basels», des «Orchesters Liestal», die Konzertreihen «Kultur in der Kirche» und «Konzerte im Hof» unterstützt. Es wurden auch Projekte von Fachgruppen (Jazz und Rock-Pop) der Kreismusikschule Pratteln gefördert. In der Sparte Tanz erhielt das Tanzprojekt «MESHED» vom Verein «the movement» Unterstützung. In der Sparte Film konnte das «Festival de l'Aube» zum vierten Mal berücksichtigt werden.

Aus der Sparte bildende Kunst konnten zwei Projekte unterstützt werden. Einerseits die Ausstellung über den Nachlass des Malers Max Kämpf, welche vom Verein ARK (Archiv regionaler Künsterinnen und Künstler) organisiert wurde. Andererseits «Planetarium», ein Projekt der lokalen Kunstschaffenden Nicole Schmölzer und Bernhard Dittmann, welches 2022 realisiert und in Luzern sowie Freiburg i.Br. präsentiert wird. Es

handelt sich um ein künstlerisches. audiovisuelles Medienprojekt und dessen Einbettung in einen interdisziplinären Diskurs mit der Wissenschaft/Astronomie in Form einer Kuppelprojektion im Planetarium.

Leider konnten die geplanten Festivitäten zu den 500-Jahrfeierlichkeiten, welche von der Bürgergemeinde geplant waren, nicht durchgeführt werden. Die Ausstellung im Bürgermuseum konnte jedoch umgesetzt werden und erfreute sich grosser Beliebtheit. Die musikalische Inszenierung «Musik aus 5 Jahrhunderten» als Projektidee von Tabea Schwartz hat die Ausstellung musikalisch begleitet und bereichert. Die Kommission hat das Projekt gefördert und damit professionelle Tonaufnahmen ermöglicht.

Kommission für Kulturförderung

Die Instrumente der kommunalen Kulturförderung Pratteln

Neben der Projektförderung bestehen in Pratteln drei weitere Instrumente:

- Kontinuierliche Förderung von Kulturorganisationen über jährlich wiederkehrende Beiträge.
- Punktuelle Förderung von einzelnen Kulturschaffenden und -organisationen mit der Vergabe des Förderpreises Prattler Stern.
- Immaterielle Förderung des Kulturschaffens mittels der Führung eines «Dialogs Kultur» (ab 2023 wieder geplant)

Eine weitere wichtige Kulturfördererin ist die Bürgergemeinde Pratteln. Gesuche können direkt an sie gerichtet werden.





Informationsveranstaltung zur Biodiversität im Wald Hard Pratteln

Am südöstlichen Ende des Rangierbahnhofs Basel liegt auf Prattler Boden die «Hard». Der nach Süden ausgerichtete Waldrand wird nun grosszügig aufgelichtet und die vor Jahren erfolgte künstliche Aufschüttung teilweise wieder abgetragen.

Gerne laden wir Sie zur Informationsveranstaltung ein:

Donnerstag, 12. Mai 2022, 17 bis ca. 18.30 Uhr

Treffpunkt vor dem Haupteingang Aqua Basilea

Offen für alle, die weitere Informationen zur Biodiversitätsmassnahme in der Hard Pratteln suchen oder Fragen dazu stellen möchten. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Bitte festes Schuhwerk tragen.

Webseite zum Projekt: Förderung der Biodiversität im Wald Hard Pratteln – Gateway Basel Nord (gateway-baselnord.com).

Pratteln bewegt sich - mach mit!

Pratteln nimmt zum zweiten Mal am «Coop Gemeinde Duell von schweiz.bewegt» teil. 2021 hat es Pratteln in der Kategorie Städte auf den 3. Platz geschafft. Vom 1. bis zum 31. Mai sind wieder alle eingeladen, bei der Bewegungs-Challenge mitzumachen und Pratteln erneut auf den Weg zur bewegtesten Gemeinde der Schweiz zu bringen!

Zweck des nationalen Bewegungsprojektes ist die Förderung von mehr Bewegung. Dazu organisieren einerseits Gemeinden in Zusammenarbeit mit Vereinen, Schulen und Privaten kostenlose Bewegungsangebote für die eigene Region. Anderseits ist für die gesamte Schweizer Bevölkerung die individuelle Teilnahme per Gratis-App möglich. Ziel für alle Teilnehmenden ist es, möglichst viele Bewegungsminuten für sich selbst und die eigene Gesundheit sowie gleichzeitig für die persönlich ausgewählte Gemeinde zu sammeln.

Pratteln sammelt gemeinsam Bewegungsminuten: Am Samstag, 21. Mai 2022, feiert das Schwimmbad Pratteln seinen 60. Geburtstag und bietet von 11 bis 17 Uhr eine kleine Olympiade mit verschiedenen Sport- und Bewegungsangeboten für Gross und Klein an.

Jetzt Bewegungs-Events melden!

Vereine, Schulen und Private können öffentliche Bewegungsangebote organisieren, welche auf der Homepage publiziert werden. Die hier gesammelten Bewegungsminuten zählen für die Gemeinde.

Individuelle Duelle mit Familie und Freunden auf der App

Wer ist die bewegteste Person im Verein? Welches Familienmitglied bewegt sich am meisten? Via kostenlosem App-Download können ab 1. Mai Freunde, Familie und Vereins- oder Arbeitskolleginnen und -kollegen zu persönlichen Bewegungs-Challenges herausgefordert werden. Pro Challenge gibt es eine Rangliste und die gesammelten Bewegungsminuten zählen zusätzlich für die persönlich ausgewählte Gemeinde.

Wie Sie teilnehmen können:

Melden Sie Ihren öffentlichen Event an carmen.zuelli@pratteln.ch und laden Sie die App zur individuellen Teilnahme hier herunter:



Wir gratulieren

Zum 80. Geburtstag

Iskender, Hatice 1. Mai

Erceg, Kata 4. Mai

Baumann, Hans 7. Mai

Gysin-Zöbeli, Ruth 9. Mai

Anastasiou-Huber, Verena 14. Mai

Furler, Konrad 19. Mai

Bellakovics-Paddeu, Lucia 22 Mai Losert-Nilges, Helga 28. Mai

Wietlisbach, Ottilie 30. Mai

Lavorgna-Schmid, Lotti 31. Mai

Zum 90. Geburtstag

Jaquier-Bielser, Lotty 1. Mai

Weisskopf-Scholer, Hedy 2. Mai

Gemünd-Trauner, Friederike 6. Mai

Dill, Kurt

Baumann-Marti, Gertrud 18. Mai

Weisskopf-Scholer, Hasso 22. Mai

Müller-Fischer, Rosmarie 23. Mai

Zum 95. Geburtstag

Christen, Johann 20. Mai

Messerli-Cavegn, Alice 24. Mai

Recher-Fankhauser, Hanna 28. Mai

Zum 96. Geburtstag

Biedert, Emil 5. Mai

Zahnd, Johanna 8 Mai

Zur Goldenen Hochzeit

Cucciniello-Cancela, Vincenzo und Dolores 4. Mai

Fortini-Herzig, Peter und Margrit 10. Mai

Dreier-Frinken, Kilian und Rosmarie 12 Mai

Zur Diamantenen Hochzeit (60 Jahre)

Hoos Poter un

Haas, Peter und Martha 3. Mai

Zur Eisernen Hochzeit (65 Jahre)

Pfirter-Fabbri, Willy und Ines 24. Mai

Aus dem Grundbuch

Kauf. Parz. 84: 217 m² mit Gebäude, Schauenburgerstrasse 28, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage «Rumpel». Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Moser-Lehtinen Virpi-Leena Marjatta, Sissach; Moser Martin Friedrich, Sissach), Eigentum seit 6.6.1994. Erwerber zu je ½: Scherer Manuel Eugen, Rheinfelden; Ertl Cathrin, Rheinfelden.

Kauf. Parz. 6031: 337 m² mit Gebäude, Essigweg 28a, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage «Essig». Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Brentzel Elisabeth, Pratteln; Brentzel Thomas Joseph, Pratteln), Eigentum seit 5.4.2000. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Simili Salvatore, Muttenz; Lombardi Grazia, Muttenz). Kauf. Parz. 2162: 329 m² mit Ga-

rage Nr. 34 A, Hohenrainring, Einfamilienhaus Nr. 34, Gartenanlage «Hohenrain». Veräusserer zu GE: Wagner Rudolf, Erben (Fischler Stephan, Wintersingen; Urech-Amrein Ruth, Basel; Hunziker Erika, Muttenz; Mangold Peter, Pratteln; Mägli Max, Stüsslingen; Thommen Andreas, Wintersingen; Wasescha-Thommen Pia, Inwil; Liver-Wagner Ursula, Itingen; Wagner Baumann

Margrit, Steinmaur; Lüthi-Wagner Hedwig, Burgdorf; Wagner-Scheidegger Ruth, Thun; Wagner Dieter, Braunau; Orban-Wagner Rita, ES-Mijas Costa Malaga; Wagner Max Markus, Frieswil; Hossli-Wagner Anita Ursula, Oeschgen), Eigentum seit 17.12.2021. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Salman Veysel, Muttenz; Salman-Tuac Meral, Muttenz).



Esaf Pratteln im Baselbiet

Noch vier Monate bis zum Jahreshöhepunkt



Der befestigte Boden und der Sportrasen im Innenraum der Schwingarena. Foto Markus Portmann



Züchter Jürg Degen mit Magnus vom Schönenberg, dem Siegermuni des Esaf Pratteln. Foto Marion Tarrach

Die Spannung wächst in der Organisation des Eidgenössischen Schwing- und Älplerfests (Esaf) Pratteln im Baselbiet, die Vorbereitungszeit schrumpft. Die Monate bis zum Festwochenende sind mit vielen Baumassnahmen und öffentlichen Veranstaltungen gefüllt.

Was sich alles im Festgelände des Esaf Pratteln im Baselbiet getan hat, lässt sich am besten aus der Vogelperspektive begutachten. Der befestigte Grund zeigt die Form der zukünftigen Arena. In der Mitte des Sechsecks spriesst der Sportrasen, der Ende August quasi zum heiligen Rasen für die besten 268 Schwinger der Schweiz werden wird. Hinzu kommen sechs Startplätze für schwingende Auslandschweizer aus den USA und aus Kanada. In acht Gängen kämpfen sie um Eichenlaubkränze und den Titel des Schwingerkönigs.

Nicht nur der Boden der Arena ist angelegt. Verbaut sind mittlerweile auch die Leitungen, die das Festgelände erschliessen und für den Abtransport der Abwässer sorgen werden. Die Hecke, die dem Arenabau weichen musste, wird nach dem Fest an gleicher Stelle in



besserer Qualität für die Pflanzenund Tierwelt wiederaufgebaut. Am Waldrand in Richtung Erli sind wichtige Arbeiten bereits erfolgt. Hier entsteht ein ökologisch verbesserter Übergang zwischen Wald und Landwirtschaft. Er begünstigt den Wildwechsel und schafft vorteilhafte Lebensbedingungen für lichtbedürftige Sträucher, Insekten und Vögel.

Bau- und Besucher-Aktivität im Festgelände

Noch sind die Besucherinnen und Besucher auf dem Festgelände selten. Das wird sich am 5. August ändern, wenn die Baustellenführungen starten. Ende März traf sich erstmals das Team, das die grosse Schar der Interessierten und Neugierigen durch das Areal begleiten wird. Über 5000 Anmeldungen sind bereits eingegangen. Angelaufen werden sechs Posten. Nach einer allgemeinen Einführung und Übersicht geht es zur Arena (mit Probesitzen auf einem Tribünenelement), zu den Posten Nachhaltigkeit/Natur, Verkehr und Logistik, bis die 90-minütige Tour im Gabentempel abgeschlossen wird. Wer einen Augenschein nehmen möchte, dem sei eine rasche Anmeldung auf esaf2022.ch/baustellenfuehrung empfohlen, denn viele Touren sind schon ausgebucht. Die besten Möglichkeiten bieten sich noch zwischen dem 5. und 12. Au-

Im Mai beginnt der Bau des Gabentempels. Das schöne, spezielle Kuppelgebäude wird aus Holzträgern bestehen, die mit teilweise transparenten Kunststoffelementen als Aussenhaut versehen wird. Darin werden die Ausstellung der Ehrenpreise für die Schwinger, Steinstösser und Hornusser am Esaf ebenso Platz finden wie ein Restaurant. Ab dem 13. August ist das Gebäude für die Öffentlichkeit zugänglich und bietet einen spannenden Vorgeschmack auf das Festwochenende.

Mitte Juni fängt der Aufbau der Festzelte an - Ende Juni startet mit Hilfe der Armee die Errichtung der Arena als Kernstück des Festgeländes. Über die Aktivitäten und die Verkehrsführung vor und während des Festwochenendes folgen Detailinformationen zu einem späteren Zeitpunkt.

Schwinger-Luft schnuppern ein Stelldichein auf dem «Barfi» in Basel

Dank einer Kooperation mit der Stadt Basel wird der Duft von Sägemehl schon am letzten Mai-Wochenende über den Basler Barfüsserplatz streichen. Die Jüngsten greifen am Samstag, 28. Mai 2022, am Baselstädtischen Jungschwingertag zusammen. Am Sonntag, 29. Mai 2022, sind die Schwingerinnen in einem Show-Programm auf dem Platz. Für Buben und Mädchen zwischen 6 und 15 Jahren findet am Sonntag ein Schnuppertraining statt. Das Publikum aller Altersklassen wird gleichentags die Möglichkeit haben, sich am Steinstossen und am Steinheben zu versuchen.

Musik und Gastronomie umrahmen das Barfi-Wochenende, an dem neben Vertretern des OK am Sonntag auch Siegermuni Magnus vom Schönenberg Kontakt mit dem Publikum aufnehmen wird. Er ist im Prattler Anzeiger von Ende März vorgestellt worden und wächst und gedeiht fast in Sichtweite des Festgeländes. Am Barfi-Wochenende startet zudem ein Wettbewerb, der sich über verschiedene Stellen der Stadt verteilt. Es winken zwei der raren Arena-Tickets als Hauptpreise... Detailinformationen zum Basel-Wochenende und zum

Werden Sie Helferin oder Helfer

Freitag, 29. April 2022 - Nr. 17

Als Helferin und Helfer sind Sie mittendrin im Festgeschehen engagiert, tatkräftig und unverzichtbar. Vereine, Gruppen und Einzelpersonen sind herzlich eingeladen, Teil von etwas Einmaligem zu sein. Sie ermöglichen ein Wochenende, das Emotionen pur und tolle Erfahrungen und Erinnerungen bringt. Informationen, ein Video und Auswahlmöglichkeiten für Ihre Einsätze finden Sie auf esaf2022.ch/helfer.

Maschinistinnen und Maschinisten gefragt!

Im Juni beginnt der Aufbau im Festgelände. Damit das Material zur richtigen Zeit am richtigen Ort bereitsteht, braucht es fachliche Unterstützung durch Maschinistinnen und Maschinisten. Topmodernes Gerät wie Stapler, Hebebühnen, Fahrzeugkranen etc. steht bereit. Bitte melden Sie sich bei Interesse auf staplerfahrer @esaf2022.ch.

Lebendpreisstall zu kaufen

Unsere Lebendpreise werden am Esaf in einem Holzbau (30 \times 14 \times 5 Meter, mit Pultdach, ohne befestigten Boden) logieren, der anschliessend zum Kauf bereitsteht. Der Ausbau ist noch flexibel. Interessiert? Bitte wenden Sie sich an info@esaf2022.ch.

Esaf-Open-Air am 25. August

Eine geballte Ladung Schweizer Künstler tritt für 50 CHF am Donnerstag, 25. August, im Festgelände des Esaf Pratteln im Baselbiet auf (Westplatz West, ab 16 Uhr). Auf der Bühne stehen Lo & Leduc, Les Touristes, Megawatt und ein Suprise Act, der im Mai kommuniziert wird ... Mehr Infos auf esaf2022.ch/esaf-open

Wettbewerb folgen in der nächsten Gemeindeausgabe des Prattler Anzeigers.

Marion Tarrach, Leiterin Stabsstelle Kommunikation, Esaf Pratteln im Baselbiet











EINLADUNG ZUM ERSTEN ELTERN-WORLD-CAFÉ IN PRATTELN

11. Mai 2022 von 18 bis ca. 21 Uhr, inkl. Ausklang mit Snacks Kultur- und Sportzentrum Pratteln, Oberemattstr. 13, 4133 Pratteln

Wir werden an diesem Abend zusammen mit Ihnen neue Wege gehen. Wir fragen Sie, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte:

«Welche Stärken und Ressourcen brauchen Sie?»

Dank der freundlichen Unterstützung durch die Gesundheitsförderung BL ist der Eintritt kostenlos

Jetzt anmelden bis Ende April 2022 andrea.stohler @pratteln.ch











Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

Haben Sie auch schon mal gedacht, dass Eltern werden einfach ist, aber Eltern sein durchaus manchmal schwer? Dann sind Sie bestimmt nicht allein.

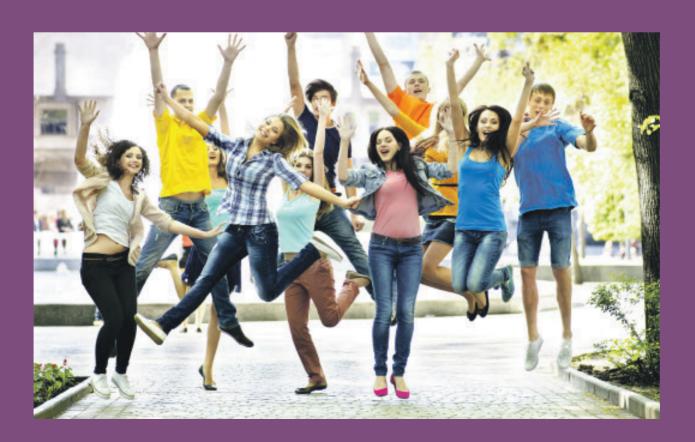
Wir möchten Sie ermutigen und herzlich einladen, am ersten Eltern-World-Café in Pratteln teilzunehmen und gemeinsame Antworten zu finden. Teilen Sie Ihre Tipps und Tricks mit anderen Eltern und Fachleuten und tauschen Sie sich mit uns aus!

Welche Stärken, besondere Fähigkeiten und Ressourcen nutzen Sie, damit Ihr Kind im (Schul-) Alltag gut begleitet ist? Wovon braucht es in Pratteln noch mehr, damit Babys gesund aufwachsen und Schulkinder sich bestmöglich entwickeln können?

In einem «World Café» kommen wir partnerschaftlich zusammen, teilen unsere Erfahrungen und denken gemeinsam weiter - ohne Grenzen, niederschwellig, unverbindlich und für Sie kostenlos. Interkulturelle Vermittelnde und Schlüsselpersonen stehen vor Ort zur Verfügung.

Wir freuen uns auf einen spannenden Austausch mit Ihnen - melden Sie sich noch heute an!

Weitere Informationen finden Sie unter: www.fruehekindheit.pratteln.ch und in Ihrer Eltern-Schul-App.







Verlosung

Mummenschanz ist auf Jubiläumstournee

Die international bekannte Theatergruppe gastiert im Musical Theater Basel.

PA. Die Theatergruppe Mummenschanz tritt mit ihrem Jubiläumsprogramm «50 Years» 10. bis 15. Mai im Musical Theater Basel auf. Mummenschanz steht seit der Gründung 1972 in Paris weltweit, kulturübergreifend und sprachlich unabhängig für zeitgenössisches Maskentheater. Ohne gesprochenes Wort, rein visuell sowie ohne Musik und Bühnenbild, nur mit Masken und Körpern vor schwarzem Hintergrund, eroberten die drei Gründer Floriana Frassetto, Andres Bossard und Bernie Schürch die Welt. Gemeinsam haben sie mit Mummenschanz eine neue Dimension der Bühnenkunst erschaffen.

Nach dem Tod von Andres Bossard (1992) und dem Rücktritt von Bernie Schürch (2012) ist Floriana Frassetto bis zum heutigen Tag die künstlerische Antriebskraft der mehrfach preisgekrönten Formation. In einem halben Jahrhundert entstanden verschiedene abendfül-



Mummenschanz feiert Jubiläum. Mit dem Programm «50 Years» blickt die Theatergruppe zurück und schreibt ihr nächstes Kapitel. Foto zvg

lende Programme. Die Masken-sowie die Spieltechniken und auch das Repertoire erweiterten sich auf über 100 Nummern, mit denen Mummenschanz bis heute auf allen Kontinenten erfolgreich gastiert. Nach wie vor ist die vor 50 Jahren gegründete Formation eine der beliebtesten Theater-Attraktionen

weltweit, die von Kritikern gelobt und vom Publikum geliebt wird.

Auch nach 50 erfolgreichen Jahren setzen die «Musiker der Stille» ihr Werk fort. Herausforderungen liebend und neugierig wie am ersten Tag knöpft sich Mummenschanz Objekte aus dem Alltag vor und haucht ihnen neues Leben ein. Mit

«50 Years» blicken Mummenschanz zurück, schreiben aber auch das nächste Kapitel in ihrer unnachahmlichen nonverbalen Sprache. «50 Years», ein spielerisches und interaktives Ereignis, ist ein poetisches Programm für alle Generationen.

Die erstaunliche Reise durch die Welt von Mummenschanz ist spielerisch, humorvoll, zärtlich und voller Phantasie. Die Jubiläums-Tournee reist bis Ende Juni 2022 durch die ganze Schweiz.

Weitere Informationen www.mummenschanz.com

1×2 Tickets zu gewinnen

PA. Für die Vorstellung von Mummenschanz am Dienstag, 10. Mai, um 19.30 Uhr verlosen wir 1x2 Tickets. Schicken Sie eine Mail mit dem Vermerk «Mummenschanz» und Ihrer Adresse und Telefonnummer an redaktion@prattleranzeiger.ch.

Einsendeschluss ist der 3. Mai.

Was ist in Pratteln los?

April

Fr 29. Kaffee-Treff

Aegelmatt-Vogelmatt

Quartiergruppe Aegelmatt-Vogelmatt, geselliges Beisammensein in der Nachbarschaft, 8.30 bis 10.30 Uhr, Fita Pratteln, St. Jakobsstr. 43.

Gedächtnistraining

Brain Gym für Senioren, 15 bis 16 Uhr, anschliessend Café bis 17 Uhr, im Schlossschulhaus 56. Jeden Freitag ausser in den Schulferien.

Kultur und Kulinarik

Industrialisierung, Kriegschirurgie und Unfallmedizin, Vortrag von Hans-Ulrich Iselin, 18 Uhr, Bürgerhaus. reservationen@buergerhauspratteln.ch

Vernissage

Kultur Pratteln, «Intermezzo von Farbklang und Humor», Maria Martin und Amédé Flum, 19 Uhr, Ausstellungsraum Schloss, Oberemattstrasse 11.

Sa 30. Abgesagt

Bürgerhuus-Zmorge

Tag der Haustechnik

Nach umfassenden Sanierungsarbeiten der Haus- und Sanitärtechnik präsentiert sich das Kultur- und Sportzentrum «smart» und vernetzt, 11 bis 15 Uhr, Kultur- und Sportzentrum.

Mai

So 1. Alderbahn

Vorführung Modelleisenbahn, 14 bis 17 Uhr, Bürgerhaus.

Mi 4. Tanznachmittag

Tanznachmittag zu Livemusik mit GIO, 14 bis 17 Uhr, Oase Pratteln, Rosenmattstrasse 10. Anmeldung erforderlich: 078 689 70 19.

Mitwirkungsanlass

Erste öffentliche Mitwirkung zum Räumlichen Entwicklungskonzept (Rek), 19 bis 21 Uhr, Kultur- und Sportzentrum.

Do 5. Konzert

Michael Schenker Group, 50th Anniversary – Immortal, 20 Uhr, Türöffnung: 19 Uhr, Konzertfabrik Z7. www.z-7.ch

Fr 6. Gedächtnistraining

Brain Gym für Senioren, 15 bis 16 Uhr, anschliessend Caffé bis 17 Uhr, im Schlossschulhaus 56. Jeden Freitag ausser in den Schulferien.

Sa 7. Flohmarkt

Flohmarkt, Kleinantiquitäten auf dem Schmittiplatz von 8 bis 16 Uhr.

Wildpflanzen- und Kräutermarkt

Natur- und Vogelschutzverein, 9 bis 14 Uhr, Dorfturnhallenplatz.

Muttertagskonzert

Jugendmusik und Musikgesellschaft Pratteln, 20 Uhr, Kultur- und Sportzentrum.

Mi 11. Eltern-World-Café

Informationsveranstaltung für Eltern mit Ausklang mit



Snacks, 18 bis ca. 21 Uhr, Kutur- und Sportzentrum.

Fr 13. Kaffee-Treff Aegelmatt-Vogelmatt

Quartiergruppe Aegelmatt-Vogelmatt, geselliges Beisammensein in der Nachbarschaft, 8.30 bis 10.30 Uhr, Fita Pratteln, St. Jakobsstr. 43.

Sa 14. Spieltag

Spieltag der Ludothek Pratteln, 11 bis 17 Uhr, Joerinpark. Infos: www.ludothekpratteln.ch

Konzert

Konzert mit dem Trio «Ein Lied geht um die Welt», 19.30 Uhr, Alte Dorfturnhalle.

So 15. Öffentliche Führung

Führung zum Internationalen Museumstag, «Pratteln – Dorfleben einst und heute», 14 Uhr, Bürgerhaus.

Alderbahn

Vorführung Modelleisenbahn, 14 bis 17 Uhr, Bürgerhaus.

Gedächtnistraining

Brain Gym für Senioren, 15 bis 16 Uhr, anschliessend Café bis 17 Uhr, im Schlossschulhaus 56. Jeden Freitag ausser in den Schulferien.

Di 17. Jahreskonzert

Regio Blasorchester 50 plus, 19 Uhr, Kultur- und Sportzentrum.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: redaktion@prattleranzeiger.ch

Bildung

114 Absolventinnen und Absolventen

MA&PA. An der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW haben 110 Studierende ihr Bachelor-Studium abgeschlossen und vier Absolventen und Absolventinnen erhalten ihren Master of Arts FHNW in Sozialer Arbeit. Die Diplomfeiern fanden am 14. April in Olten und am 22. April in Muttenz statt. Wer nicht vor Ort dabei sein konnte, war herzlich eingeladen, den Anlass jeweils zeitgleich online via Livestream mitzuverfolgen. Alle Teilnehmenden kamen in den Genuss verschiedenen Ansprachen, musikalischen und künstlerischen, humoristischen Einlagen.

Mit diesen Abschlussfeiern würdigte die Hochschule für Soziale Arbeit FHNW ihre Diplomierten auf Bachelor- und Master-Stufe, darunter aus Muttenz: Thierry Tschopp und aus Pratteln: Linda Baumgartl und Ismayil Tas. Herzliche Gratulation!

Muttenzer & **Prattler Anzeiger**

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinden Muttenz und Pratteln

Erscheint: jeden Freitag Auflage: 18889 Expl. Grossauflage 10791 Expl. Grossaufl. Muttenz 10831 Expl. Grossaufl. Pratteln 2838 Expl. Normalauflage (WEMF-beglaubigt 2021)

Adressen

Greifengasse 11, 4058 Basel Redaktion Muttenz: Tel. 061 264 64 93 redaktion@muttenzeranzeiger.ch www.muttenzeranzeiger.ch

Redaktion Pratteln: Tel. 061 264 64 94 redaktion@prattleranzeiger.ch www.prattleranzeiger.ch

Stefan Fehlmann (Redaktionsleitung, sf), Tamara Steingruber (Redaktion, tas), Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw), Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf

Büro: Greifengasse 11, 4058 Basel. Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10 E-Mail: inserate@muttenzeranzeiger.ch oder inserate@prattleranzeiger.ch Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement

Fr. 76.- inkl. 2,5% MwSt. Abo-Service: Telefon 061 264 64 64 abo@lokalzeitungen.ch

Verlag LV Lokalzeitungen Verlags AG Greifengasse 11, 4058 Basel www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

2

3

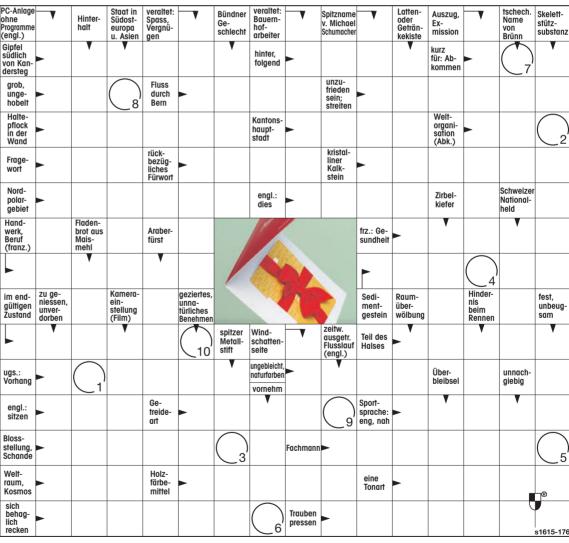
5

6

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.







Schicken Sie uns bis 3. Mai alle Lösungswörter des Monats April zusammen per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat eine attraktive Geschenkkarte vom Shopping Center St. Jakob-Park im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet Muttenzer & Prattler Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@prattleranzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung. Viel Spass!

10